



Nr 08/2019

AFTERBACH, BRAUNEGG, EIBETSBERG BEI RAXENDORF, FEISTRITZ, HEILIGENBLUT, KLEBING, LAUFENEGG, LEHSDORF, MANNERSDORF BEI HEILIGENBLUT, MANNERSDORF, NEUSIEDL AM FELDSTEIN, NEUSIEDL BEI PFAFFENHOF, OTTENBERG, PFAFFENHOF, RAXENDORF, ROBANS, STEINBACH, TROIBETSBERG, WALKERSDORF, ZEHREN, ZOGELSDORF

Gemeindezeitung Marktgemeinde Raxendorf



*Ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch!*



30 Jahre Gemeindefest



Großer Vereinsrückblick 2019



Neues aus Kindergarten und Volksschule

Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters und Vizebürgermeisters Seite 2

AKTUELLES AUS DER GEMEINDESTUBE

Gemeinderatsbeschlüsse Seite 4-5
Auszeichnung „Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde“ Seite 5
Gemeindeumfrage Seite 5
Geplante Projekte 2020 Seite 6
Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung Seite 7
Wichtige Termine 2020 Seite 8
Gebühren, Abgaben und Förderungen 2020 Seite 9
Wahlen 2020 Seite 10
Trinkwasseruntersuchung Seite 11
Wichtige Infos im Winter Seite 12

NEUES AUS DER MARKTGEMEINDE

Ein regionaler Künstler stellt sich vor Seite 15
Wir sind stolz auf... Seite 15
Personalien Seite 16-17
Ehrungen der Marktgemeinde Seite 18 und 20
30 Jahre Gemeindefeldarzt MR Dr. Helmut Mittermaier Seite 19
Raxendorfer Wirtschaft Seite 48

BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Kindergarten Heiligenblut Seite 22-23
Volksschule Raxendorf Seite 24-25
Musikschule Jauerling informiert Seite 26

DAS WAR DAS JAHR 2019

Bevölkerungsentwicklung 2019 Seite 21
Rückblick der Feuerwehren und Vereine Seite 27-46

SERVICE

Gemeindezeitung anno dazumal: Das Jahr 1998 Seite 12
Bürgeraktion Hoamatgefühl Seite 13
Emmi macht dich schlau (Auflösung) Seite 14 (50)
Kulinarisch im Winter: Silvesterschweinderl Seite 48
Schwarzes Brett: Fundamt, Jobbörse, Immobilien, Basar Seite 50
Bildungskalender: Frühling 2020 Seite 51-52
Veranstaltungskalender 2020 Seite 53-54
Ärztendienst: Winter 2019/2020 Seite 55
Müllkalender 2020 Seite 56

Titelseite

Die Gemeindefeldzusammenlegung vor einem halben Jahrhundert wurde heuer zum Anlass genommen, um gemeinsam ein großes Fest auszurichten. Mehr als 600 Gäste feierten am 31. August 2019 mit uns. Mit dieser Ausgabe der Gemeindefeldzeitung schließen wir das Jubiläumsjahr mit einem historischen Foto ab. Das Bild auf der Titelseite zeigt Frau Deutsch in den 50er bis 60er Jahren, also einige Jahre vor der Gemeindefeldzusammenlegung. Die Handarbeitslehrereinn machte sich gerade auf ihren täglichen Fußmarsch in die Schule nach Braunegg.

Foto zur Verfügung gestellt: Familie Stürzer

30 Jahre Gemeindefeldarzt

1989 eröffnete MR Dr. Helmut Mittermaier seine Ordination in Raxendorf, die er nun seit 30 Jahren führt. Das Foto auf der Titelseite stammt von der Praxiseröffnung. Nun ist es Zeit, um auf drei Jahrzehnte medizinische Versorgung in der Marktgemeinde Raxendorf zurückzublicken. *Seite 19*

Foto: Archiv/Mittermaier

Vereinsrückblick 2019

Die Marktgemeinde zählt weit mehr als 20 Vereine, Körperschaften und Institutionen. Im großen Rückblick zeigen sie, was 2019 alles geleistet wurde.

Im Bild: Gemütliche Stimmung beim Heiligenbluter Advent. *ab Seite 27*

Foto: DV Heiligenblut

Neues von unseren Jüngsten

Die Pädagogen von Kindergarten und Volksschule berichten über aktuelle Geschehnisse im Herbst/Winter. Im Bild: Erntedank im Kindergarten *ab Seite 22*

Foto: Kiga Heiligenblut

IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Raxendorf.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger, 3654 Zeining 23. Redaktion, Satz und Layout: Bettina Kirchberger, Lektorat: Maria Raidl und Helga Nachförg, Druck: wavadruck, Auflage: 600 Stück, Erscheinungsweise: vierteljährlich; Druck- und Satzfehler vorbehalten; Fotos: wenn nicht anders angegeben: Marktgemeinde Raxendorf, Bilderbox

Hinweis zur Gender-Formulierung: Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung beide Geschlechter, auch wenn aus Gründen der leichten Lesbarkeit die männliche Form steht.

Vorwort des Bürgermeisters

Geschätzte Gemeindeglieder!

Weihnachten 2019, Neujahr 2020 – es ist wiederum ein Jahr vergangen. Es war ein Jahr mit vielen Jubiläen, mit Wahlen und mit Betriebsschließungen. Mit einem Wort, es war ein ereignisreiches Jahr.

Es war ein Jahr mit einem gelungenen Fest zu 50 Jahre Gemeindegliederzusammenlegung. Von rundherum gab es Gratulationen dazu. Allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, möchte ich diese Gratulationen weitergeben und nochmals ein herzliches Dankeschön dafür sagen.

Und es war ein Jahr, das uns in Raxendorf gegen Jahresende den Verlust der Nahversorgung und der Gastronomie beschert hat – sicher für viele ein einschneidendes Ereignis. Nichts desto trotz werden wir positiv nach vorne schauen und nach Lösungen suchen, die für die Weiterentwicklung der Gemeinde Sinn machen.

Es wird aber auch 2020 ein Jahr sein, das seine Spuren hinterlassen wird. Am 26. Jänner wird in den niederösterreichischen Gemeinden der Gemeinderat

neu gewählt. Nutzen Sie als Gemeindeglieder die Chance, das Team, das in den nächsten fünf Jahren die Geschicke der Gemeinde lenken wird, in ihrem Sinne auszuwählen.

Um die Wünsche und Anliegen der Bevölkerung genauer zu erkennen, wird in dieser Ausgabe ein Fragebogen beigelegt, welcher anonym bis 1. Februar abgegeben werden kann. Ich bitte Sie, nehmen sie sich die Zeit dafür, um so an der Entwicklung der Gemeinde aktiv teilzunehmen.

*Hätt' einer auch fast mehr Verstand
als wie die drei Weisen aus dem Morgenland
und ließe sich dänken, er wäre wohl nie
dem Sternlein nachgereist, wie sie:
dennoch, wenn nun das Weihnachtsfest
seine Lichtlein wonniglich scheinen lässt,
fällt auf sein verständig Gesicht,
er mag es merken oder nicht,
ein freundlich Strahl des Wundersterns von
dazumal.*

(Wilhelm Busch)

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, viel Zeit für die Familie und friedvolle Gedanken, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2020.

Ihr Bürgermeister



Johannes Höfinger
Ing. Johannes Höfinger



Liebe Mitbürger, Gemeinderatskollegen und Amtskollegen!

Weihnachten als Fest des Friedens! Es ist die Zeit der Besinnung und des Aufeinander zugehens. All dies in seinem Herzen zu tragen, zu ehren und das ganze Jahr hindurch zu bewahren und zu leben erscheint nicht einfach. Doch mit vereinten Kräften ist es möglich, nicht nur ein friedvolles Weihnachtsfest, sondern ein respektvolles Miteinander zu leben.

Auf die Entwicklung unserer Gemeinde, auf die wir Einfluss nehmen können, dürfen Gemeinderat und Verwaltung stolz zurückblicken und guten Mutes in das nächste Jahr starten.

Ich möchte mich bei allen Bürgern unserer Gemeinde, die sich ehrenamtlich einsetzen, herzlich bedanken.

Ich wünsche Ihnen sowie Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein mit Glück und Gesundheit geprägtes Jahr 2020.

Ihr Vizebürgermeister

Günther Schneider
Günther Schneider

Gemeinderatsbeschlüsse

Gemeinderatssitzung vom 10. Oktober

Darlehensaufnahme Der Gemeinderat beschließt, ein Darlehen in der Höhe von 150.000 Euro mit einer Laufzeit von fünf Jahren und einer Fixverzinsung von 0,49 Prozent von der Hypo NÖ (Billigstanbieter) für die Finanzierung des Musikheimes aufzunehmen. Die Zinsen werden vom Land übernommen.

Endabrechnung: Musikheimneubau

Die Gesamtkosten von 610.000 Euro (inkl. MwSt.) wurden wie folgt finanziert: 110.000 Euro Barmittel Musikverein, 150.000 Euro Darlehen der Gemeinde, der Rest waren Fördermittel (Bedarfszuweisungen des Landes, Fördermittel aus Raumordnung, aus Kunst und Kultur sowie Fördermittel des Bundes). Nicht zu vergessen sind die Eigenleistungen des Musikvereines.

Zuschuss für FF Bewerbs-Container Der Gemeinderat beschließt den Einmalzuschuss in Höhe von 900 Euro (für alle drei Feuerwehren) für den Ankauf eines im Bezirk Melk stationierten Bewerbs-Containers. (Gesamtkosten für den Container: 31.000 Euro, Kosten für Bezirkskommando: 10.000 Euro, Rest wird mit 300 Euro pro Feuerwehr finanziert).

Grundstücksverkauf Verkauf des Baugrundstückes Nr. 438/2 KG Raxendorf mit 979 m² an Sebastian Eder aus 3654 Raxendorf 63 zum Preis von € 27,- pro m² wird vom Gemeinderat beschlossen.

Computerankauf Es wird der Ankauf von vier neuen Computern von der Gemdat NÖ zum Preis von 7.920 Euro inkl. MwSt. beschlossen (bei den vorhandenen Computern ist teilweise kein Update mehr möglich, da sie zu veraltet sind).

Naturpark-Unterstützung Der Gemeinderat der Marktgemeinde Raxendorf bekennt sich zum

Naturpark Jauerling-Wachau und beschließt, die Aktivitäten des Naturparks zu unterstützen. Dies umfasst eine finanzielle Unterstützung des Naturparks mit einem Basisbetrag von mindestens zwei Euro pro Einwohner und pro Jahr als Grundlage für die Inanspruchnahme von Landesmitteln.

Ankauf Streurieselgerät Der Gemeinderat beschließt den Ankauf eines neuen Streurieselgerätes der Marke Hydrac von der Firma Binder aus Lehsdorf zum Kaufpreis von 8.008,63 Euro (inkl. MwSt.).

Unterstützung Winterdienst Für den Winterdienst wird für den älteren Traktor mit Schneepflug als zusätzlicher Fahrer Martin Stadler bei Bedarf beschäftigt, welcher die Schneeräumung auf den Nebenstraßen und Parkflächen in Raxendorf und eventuell auch für die Straßen nach Eibetsberg und Ottenberg durchführen soll. Dafür soll mit dem neuen Traktor zusätzlich Pölla und Reidling mitbetreut werden, damit Thomas Lupinek mit dem Unimog im oberen Gemeindegebiet entlastet wird.

Sonstige Informationen Das Braunegger Riesellager wurde saniert (ehemaliges Lagerhaus). Es wurde ein größeres Eingangstor installiert, damit die LKW's den Riesel besser in den Lagerraum kippen können.

Gemeinderatssitzung vom 4. Dezember

Kassaprüfung Der Prüfungsausschuss führte am 29. Oktober eine Kassaprüfung, sowie am 3. Dezember eine Kassaprüfung mit einer Durchsicht des Voranschlages für 2020 durch. Es gab keine Beanstandungen.

Dorferneuerung-Wiedereinstieg

Im Jahre 2015 wurde vom Gemeinderat der Wiedereinstieg in die Dorferneuerung beschlossen. Ende dieses Jahres

wäre die Frist für die Antragstellung von Vorhaben abgelaufen. Da von den Dorferneuerungsvereinen noch einige Projekte geplant sind, wird vom Gemeinderat um eine Verlängerung der Einreichfrist um ein Jahr angesucht (31.12.2020).

Sanierung Dorfkapelle Afterbach Die Dorfgemeinschaft Afterbach hat im November 2019 noch einen Antrag für die Sanierung der Dorfkapelle bei der Dorferneuerung gestellt. Es sind Kosten in der Gesamthöhe von 25.000 Euro geplant. Der Gemeinderat beschließt einen Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro. Die restliche Finanzierung der Kosten ist aus Eigenmitteln und einem Zuschuss von der Dorferneuerung geplant.

Stützmauer-Sanierung Braunegg In Braunegg ist die Sanierung beziehungsweise Neugestaltung einer Stützmauer mit einer Rundumgestaltung des Ortskernes geplant. Es wurde von der Gemeinde ebenfalls ein Projekt eingereicht und vom Gemeinderat beschlossen.

Ankauf Dieseltank Der Ankauf eines Dieseltanks mit 5000 Liter von Firma emtec Tankanlagen wurde beschlossen. Die dauerhafte Aufstellung und Überdachung des Tanks ist neben der Zufahrt zu den Rieselboxen geplant. Die Anschaffungskosten betragen 6.936 Euro.

Subvention Rotes Kreuz Für das Rote Kreuz Bezirksstelle Pöggstall wird für das kommende Jahr 2020 noch einmal eine Sondersubvention in Höhe von vier Euro pro Einwohner für die Finanzierung des Rettungsdienstes vom Gemeinderat bewilligt.

Ankauf Fahrzeugzille Das Abschnittsfeuerwehrkommando Pöggstall hat für alle 14 Feuerwehren eine Feuerwehrezille angekauft. Die Gemeinden beschließen, einen Beitrag in Höhe von 200 Euro pro Feuerwehr zu leisten.

Gemeinderatsbeschlüsse

Steg am Güterweg errichtet Für die Fußgänger und Radfahrer des Güterweges von Moos nach Am Schuss wurde über den Wehrbach die Errichtung eines Steges beschlossen. Für diese Errichtung ist auch ein Benützungsvertrag mit der Republik Österreich (öffentliches Wassergut) abzuschließen. Der vorliegende Vertrag wird von den zuständigen Gemeinderäten unterfertigt.

Liegenschaftsankauf Der Gemeinderat beschließt den Ankauf des Gst. Nr. 1554 KG Raxendorf von Johann Zainzinger aus Raxendorf 22 mit einer Gesamtfläche von 12.247 m² zu einem Gesamtpreis von 200.000 Euro für die Schaffung von künftigen Bauland.

Teilungsplan Afterbach Der vorliegende Teilungsplan für die neue Siedlung in Afterbach wird vom Gemeinderat beschlossen.

Grundstücksverkauf Der Verkauf des ersten Baugrundstückes Nr. 153/7 in der neuen Siedlung in der KG Afterbach mit 1019 m² an Christian und Victoria Wurz aus Afterbach 14 wird vom Gemeinderat beschlossen (Kaufpreis: € 23.437,-).

Waldaufteilung Bei der Aufteilung des Waldes der Agrargemeinschaft Raxendorf werden einige öffentliche Flächen entwickelt, da diese nicht mehr benötigt und benützt werden. Der bestehende Weg Richtung Steinbruch wird in seiner ganzen Länge neu eingemessen. Des Weiteren werden einige geringfügige Grundkorrekturen durchgeführt. Die Gemeinde erhält nach all diesen Durchführungen einen Wertausgleich von etwa 5.800 Euro.

Letztlich wird der vorliegende Voranschlag für das Jahr 2020 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

AUSZEICHNUNG

Als Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde ausgezeichnet

Raxendorf erhielt die Auszeichnung „Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde“.

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein umfassender Energiebericht. Darin enthalten sind



Bürgermeister Johannes Höfinger freut sich über die Auszeichnung. Foto: eNu

neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. „Es freut mich, dass sich unsere Gemeinde erfolgreich am Qualitätssicherungsprogramm Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde 2019 beteiligt hat. Ein besonderer Dank dafür gilt unserem Energiegemeinderat Franz Auferbauer und Mathias Eichinger vom GvU Melk für die mustergültige Erstellung des Energieberichts sowie allen Gemeindegemeindemitarbeitern, die sich für die Erfassung der Energieverbräuche verantwortlich zeichnen. Unterstützt durch die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ werden wir weiterhin darauf achten, dass die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude gesteigert wird“, so Bürgermeister Johannes Höfinger.

Gemeinde-Umfrage startet

Die aktuelle Weihnachtsausgabe der Gemeindezeitung beinhaltet einen umfangreichen Fragebogen über zahlreiche Themen, die uns in den nächsten Tagen, Monaten und Jahren mehr oder weniger beschäftigen werden.

Alle Bürger der Marktgemeinde Raxendorf über 16 Jahre sind eingeladen an dieser Umfrage teilzunehmen.

Weitere Exemplare (für jeden Gemeindegemeindebürger ab 16 Jahren) werden von den Gemeinderäten in den Weihnachtsferien (bis 6. Jänner) ausgetragen und in Ihre Briefkästen geworfen. Zudem liegen zusätzliche Exemplare bei den Jagdpachtauszahlungen auf. Sie finden die Umfrage auch auf unserer Gemeindehomepage, auf welcher sie einfach downgeloadet und zu Hause ausgedruckt werden kann.

Abgabe bis 1. Februar 2020

Bitte werfen Sie die ausgefüllten Umfragebögen mittels Rücksendekuvert in den nächsten Postkasten. Das entsprechende Kuvert finden Sie mit den weiteren Exemplaren in Ihrem Briefkasten. Zudem stehen ab 24. Dezember an den drei Defistandorten der Marktgemeinde (Infostelle/Bücherei in Raxendorf, Wallfahrtskirche in Heiligenblut und im FF-Haus in Braunegg) eigens dafür aufgestellte und gekennzeichnete Boxen bereit, die 24 Stunden/Tag frei zugänglich sind.

Wir bitten Sie: Nehmen Sie an dieser wichtigen Umfrage teil und helfen Sie uns, die für die Bevölkerung wichtigsten Themen zu eruieren. Denn nur so können wir alle gemeinsam unsere Heimatgemeinde gestalten.

Geplante Projekte 2020

Folgende Investitionstätigkeiten sind im Jahre 2020 von der Gemeinde geplant:

Wegebau und Straßenerhaltung Der Wegebau und die Straßenerhaltung ist im kommenden Jahr 2020 wieder ein wesentlicher Finanzierungsposten. Geplant sind im Voranschlag 2020 insgesamt € 399.600 (siehe Tabelle rechts).

Güterwegeerhaltung Für die Güterwegeerhaltung wurden 40.000 Euro budgetiert (Zuschuss von 24.000 Euro des Landes NÖ).

Hochwasserschutz Für Sicherungsmaßnahmen im Rahmen des Hochwasserschutzes im Ortsbereich von Raxendorf sind von der Wildbach- und Lawinverbauung Mittel in Höhe von 200.000 Euro vorgesehen. Die Gemeinde muss für diese Maßnahmen 30 Prozent mitfinanzieren (70.000 Euro).

Ankauf Baugrundstücke Für den Ankauf von möglichen Baugrundstücken sind Mittel der Gemeinde in Höhe von 200.000 Euro im Gemeindebudget bereitgestellt.

Entwicklungskonzept Für die Weiterführung des Entwicklungskonzeptes der Gemeinde sind 20.000 Euro budgetiert. Es ist geplant, dieses Entwicklungskonzept im kommenden Jahr größtenteils abzuschließen und umzusetzen.

Wasserversorgung Die Wasserversorgung ist in vielen Gemeinden bereits zu einem Problemfall geworden. Auch in unserer Gemeinde geht diese Entwicklung nicht spurlos vorüber.

1. Für die Wasserversorgung in Eibetsberg wurde bereits eine Brunnenbohrung vorgenommen, welche qualitativ nicht den gewünschten Erfolg brachte.

6

Es ist nun geplant, im Frühjahr 2020 einen neuen kleinen Hochbehälter zu errichten (neben

Wege und Straßenerhaltung - Investitionsvolumen 2020			
Mittelverwendung		Mittelherkunft	
allgemeine Wegeerhaltung	30.000,-		
Sanierung von Gemeindestraßen	70.000,-		
Errichtung und Verbauung Siedlungsstraßen	176.600,-		
Fertigstellung Siedlungsstraße Feistritz	20.000,-	Bedarfszuweisungen	350.000,-
geplante Stützmauer Braunegg	40.000,-	Dorferneuerung/Leader	13.600,-
Katastrophenschäden	30.000,-	Katastrophenfonds	15.000,-
Straßenbeleuchtung	15.000,-	BZ Energie	3.000,-
Zusatzgeräte für Straßenbau	15.000,-		
Buswartehäuschen	3.000,-	Zuführung aus operativer Gebarung	17.500,-

dem bisherigen Hochbehälter) sowie eine Manganfällungsanlage und eine UV-Anlage einzubauen und mit dem Brunnenwasser über den Hochbehälter die Ortschaft neu zu versorgen. Die geschätzten Herstellungskosten liegen bei 125.000 Euro.

2. Für die Wasserversorgung in Raxendorf wurde ein weiterer Brunnen in der Nähe des bisherigen Brunnens (ca. 200 m entfernt) gebohrt. Der Zulauf für diesen Brunnen wird von der Jauerlingseite gemutet. Dieser Brunnen soll als zusätzliche Sicherheit an die bestehende Leitung vom Tiefbrunnen zum Hochbehälter angeschlossen werden. Außerdem soll die Überwachung des Wasserverbrauches im Hochbehälter auf EDV umgestellt werden. Die geschätzten Herstellungskosten liegen bei 155.000 Euro.

Siedlungsstraße Afterbach Für die neue Siedlung in Afterbach ist die Errichtung einer Siedlungsstraße mit den erforderlichen Einbauten (Oberflächenkanal, Fäkalienkanal, Wasser, EVN Ortsbeleuchtung etc.) geplant. Da dies in den Zuständigkeitsbereich der Gemeinde fällt, sind Mittel in Höhe von 49.500 Euro vom Planungsbüro geschätzt worden.

Badeteichanlage Bei der Badeteichanlage (Clubgebäude) sind Investitionskosten von 50.000 Euro im Rahmen der

Dorferneuerung geplant. Für diese Maßnahmen wird über die Leaderregion um Fördermittel angesucht.

Kindergarten Heiligenblut Beim Kindergarten in Heiligenblut sind für etwaige Maßnahmen 20.000 Euro budgetiert (provisorische 3. Gruppe). Für die Fertigstellung der Terrassensanierung der darüber liegenden Wohnungen sind ebenfalls 12.500 Euro vorgesehen.

Volksschule Raxendorf Für die Volksschule in Raxendorf sind Geldmittel in Höhe von 15.000 Euro geplant. Es handelt sich dabei um diverse Erhaltungskosten sowie um Grobplanungskosten für einen künftigen Standort der Volksschule.

Kapellensanierung Afterbach Die Kosten für die Sanierung der Kapelle Afterbach werden von der Dorferneuerung Afterbach auf 25.000 Euro geschätzt. Finanziert werden diese Kosten mit einem Gemeindebeitrag von 10.000 Euro, mit Eigenmittel der Dorferneuerung von 6.500 Euro und einem geplanten Zuschuss der Dorferneuerung NÖ von 8.500 Euro.

Feuerwehrausstattung Für diverse Feuerwehrausstattungen (Bekleidungen) sind für das Jahr 2020 Mittel in der Höhe von 16.000 Euro im Gemeindehaushalt vorgesehen.

Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung

Mit der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015) ändert sich für die Gemeinde vieles.

Für die neue Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015) musste im Vorfeld das gesamte Gemeindevermögen erfasst und bewertet werden, damit die Erstellung eines Budgets überhaupt möglich ist. Mit der vorliegenden Norm erfolgt die Erstellung des Voranschlags und des Rechnungsabschlusses mittels eines integrierten Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögenshaushaltes („Integrierter Drei-Komponenten-Haushalt“). Es handelt sich bei der VRV 2015 aber nicht um eine klassische doppelte Buchführung („Doppik“), welcher privatwirtschaftliche Unternehmen unterworfen sind, sondern es wurde ein eigenes System, welches in Fachkreisen als doppelte kommunale Buchführung“ bezeichnet wird, geschaffen.

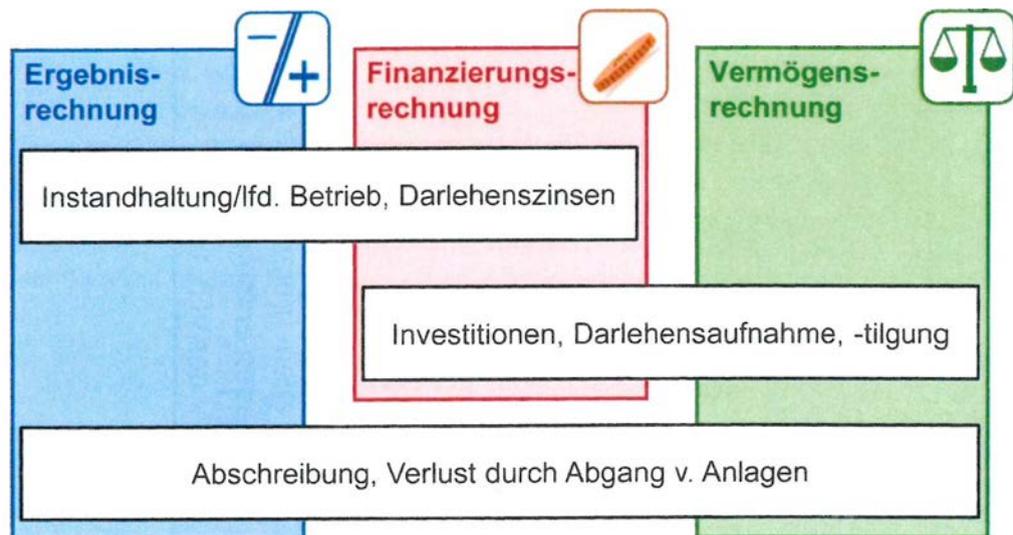
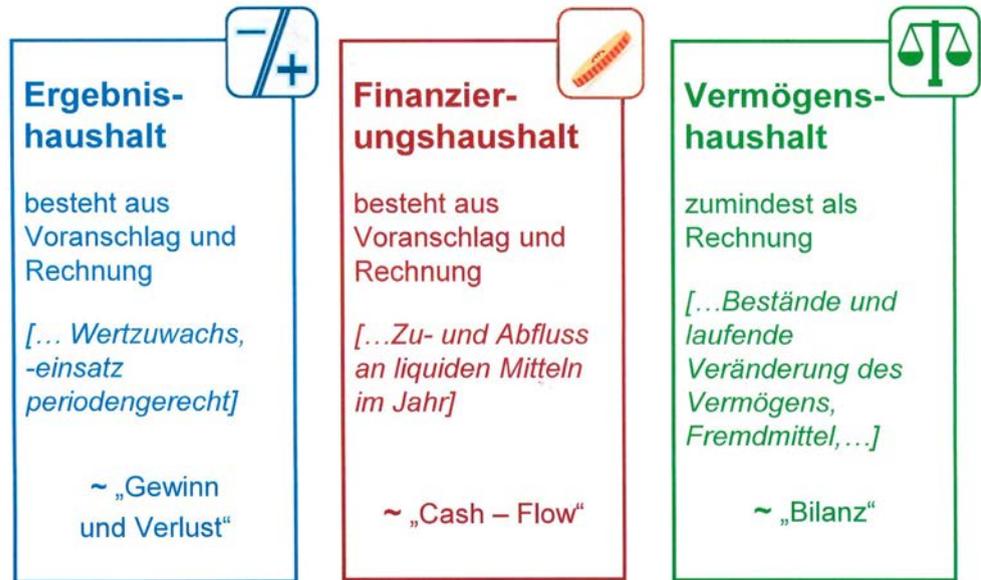
Budgeterstellung auf zwei Ebenen; Rechnungslegung auf drei Ebenen

Die Budgeterstellung erfolgt hinkünftig auf zwei Ebenen: dem Ergebnis- und dem Finanzierungshaushalt und die Rechnungslegung auf drei Ebenen: den beiden genannten Haushalten und dem Vermögenshaushalt.

Ergebnishaushalt ist eine Erfolgsrechnung

Der Ergebnishaushalt ist eine Erfolgsrechnung bezogen auf das Finanzjahr. Hier werden die Erträge = Wertzuwachs (Mittelaufbringung) und die Aufwände = Wertverbrauch (Mittelverwendung) dargestellt. Der Finanzierungshaushalt stellt die Veränderung der zahlungsfähigen Mittel dar, den Zu- und Abfluss an liquiden Mitteln im Jahr – und ist mit einer Cash-Flow-Rechnung vergleichbar.

Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015)



Vermögenshaushalt ist mit einer Bilanz verbleichbar

Der Vermögenshaushalt zeigt das Anlage- und Umlaufvermögen sowie die Verbindlichkeiten und das „Nettovermögen“ auf und ist mit einer Bilanz vergleichbar.



Wichtige Termine im Jahr 2020

Im Rahmen der Jagdpachtauszahlung ist auch die Hundeabgabe zu entrichten; spätestens aber bis 15. Februar 2020.

Jagdpachtauszahlung

Die Jagdpachtauszahlungslisten liegen in der Zeit von 30. Dezember bis 3. Jänner während der Amtsstunden am Gemeindeamt auf.

Jagdgenossenschaft Zeining, Raxendorf und Neudorf
Sonntag, 5. Jänner von 9 bis 12 Uhr im FF-Haus in Raxendorf

Jagdgenossenschaft Mannersdorf
Montag, 6. Jänner von 9 bis 12 Uhr im GH Geyer in Feistritz

Jagdgenossenschaft Troibetsberg
Montag, 6. Jänner von 14 bis 17 Uhr im GH Liebner in Braunegg

Die erste Jagdpachtauszahlung erfolgt zu den oben angeführten Terminen in gewohnter Weise durch die jeweiligen Jagdausschussobmänner:
Jagdgebiet Raxendorf - Franz Stadler aus Afterbach
Jagdgebiet Zeining - Herbert Eckl aus Raxendorf
Jagdgebiet Mannersdorf - Franz Aigner aus Ottenberg
Jagdgebiet Neudorf - Franz Maurer aus Neudorf
Jagdgebiet Troibetsberg - Franz Raidl aus Braunegg

Danach werden die Jagdpachte beim Gemeindeamt hinterlegt. Die Abholung des Jagdpachtes ist innerhalb von 6 Monaten ab der Kundmachung der Auszahlung (bis 30. Juni 2020) vom Gemeindeamt (Montag bis Freitag von 8-11 Uhr) möglich. Danach ist keine Auszahlung mehr möglich. Auf Wunsch werden Beträge auch überwiesen. Als Unkostenbeitrag werden für die Überweisung des Jagdpachtes 2,00 Euro verrechnet und vom Pachtzins abgezogen. Bagatellbeträge (Beträge unter 15,00 Euro) werden nicht überwiesen. Die verbleibende Jagdpacht wird wieder an die Genossenschaften ausbezahlt und dient dem Ausbau und der Erhaltung des land- und forstwirtschaftlichen Wegenetzes in der jeweiligen Region.

Kindergarteneinschreibung

Die Einschreibung für das Jahr 2020/21 ist am 14. und 21. Jänner jeweils von 13 bis 14.30 Uhr im Kindergarten in Heiligenblut. Diese Einschreibungstermine gelten auch für Kinder, die zu einem späteren Zeitpunkt als September 2020 in das Kindergartenjahr eintreten. Zur Anmeldung sind die Geburtsurkunde und der Impfpass des Kindes mitzubringen.

Gemeindezeitung 2020

Redaktionsschluss - Erscheinungstermin 2020
Frühling: Redaktionsschluss: 12. April - Ausgabe erscheint KW (Kalenderwoche) 15
Sommer: Redaktionsschluss: 19. Juni - Ausgabe erscheint in der KW 29
Herbst: Redaktionsschluss: 11. September - Ausgabe erscheint in der KW 42
Winter: Redaktionsschluss: 20. November - Ausgabe erscheint in der KW 52

8

Beiträge senden Sie bitte zeitgerecht an Bettina Kirchberger unter presse.marktgemeinde@raxendorf.at

Einreichung Förderanträge

Heizkostenzuschuss
Anträge können bis spätestens 30. März am Gemeindeamt gestellt werden.

Rinderbesamungszuschüsse
Formulare für die Antragstellung liegen am Gemeindeamt auf und werden direkt bei der Antragsstellung ausgefüllt. Abgerechnet werden können diese ausschließlich in der Buchhaltung der Gemeinde (bei Erika Höfinger Mo-Fr von 8-12 Uhr). Die Antragstellung soll in den ersten beiden Monaten erfolgen, da die Förderanträge spätestens im März an das Land NÖ weiterzuleiten sind. Spätere Abrechnungen sind nur mehr erschwert möglich.

Musterung 2020

Im Jahr 2020 wird der Geburtsjahrgang 2002 gemustert. Der genaue Musterungstermin für die Gemeinde Raxendorf (mit Artstetten-Pöbring, Dorfstetten, Pöggstall, Weiten, Münichreith-Laimbach, St. Oswald und Yspertal) ist am 9. September bei der Stellungskommission in St. Pölten, Heßstraße 17. Stellungsbeginn ist um 7 Uhr früh. Der Hin- und Rücktransport wird wie jedes Jahr wieder von der Gemeinde (Vizebürgermeister Günter Schneider) organisiert.

Mutterberatung 2020

Jeden 1. Montag im Monat um 8 Uhr im Gemeindeamt (Mutterberatungsraum):
Jänner: *entfällt*
Februar: Montag, 3. Februar
März: Montag, 2. März
April: Montag, 6. April
Mai: Montag, 4. Mai
Juni *entfällt*
Juli: Montag, 6. Juli
August: *entfällt*
September: Montag, 7. September
Oktober: Montag, 5. Oktober
November: *entfällt*
Dezember: Montag, 7. Dezember

Gebühren, Abgaben und Förderungen 2020

Senioren

Heizkostenzuschuss.....135,00 €
Für die laufende Heizperiode hat das Land NÖ wieder einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von **135 €** beschlossen. Der Heizkostenzuschuss ist am Gemeindeamt (Hauptwohnsitz) zu beantragen. Dafür ist ein aktueller Einkommensnachweis am Gemeindeamt vorzulegen. Die Auszahlung erfolgt sodann direkt über das Amt der NÖ Landesregierung. Die genauen Richtlinien liegen am Gemeindeamt auf oder sind im Internet unter www.no.e.gv.at/hkz abrufbar. **Anträge können bis 30. März gestellt werden.**

Umwelt - Energie

Solar/Photovoltaikanlage.....**250,00 €**
Die Anschaffung einer Solar/Photovoltaikanlage wird mit 250 Euro/Liegenenschaft gefördert.

e-Bike/e-Moped.....**150,00 €**
Die Anschaffung eines e-Bikes bzw. eines e-Mopeds wird mit einer Förderungssumme von 10 % der Anschaffungskosten (höchstens 150 Euro) gefördert.

Reparaturbonus NÖ.....**100,00 €**
Die Reparatur von Elektrogeräten wird mit 100 Euro (max. 50 % der Brutto-Reparaturkosten) unterstützt. Das Gerät muss von einem gelisteten Reparaturbetrieb aus NÖ (www.reparaturfuehrer.at) repariert werden.

pflegende Angehörige

Urlabsaktion.....**bis 225,00 €**
Gefördert werden Personen, die Pflegebedürftige (Pflegegeld mindestens der Stufe 3) als Hauptpflegeperson betreuen. Der Zuschuss beträgt 175 Euro für einen Urlaub in Österreich, wurde der Urlaub in Niederösterreich verbracht, beträgt der Zuschuss € 225 Euro.

Informationen zu allen Förderungen:

www.no.e.gv.at/noe/Foerderungen-alle.html

Hundeabgabe

Nutzhunde - Definition lt. NÖ Hundeabgabegesetz6,54 €
alle weiteren Hunde23,00 €
Hunde mit Gefährdungspotential66,00 €

Müll

Restmüll (13 Entleerungen/Jahr - 240 Liter).....149,44 €
Biomüll(26 Entleerungen/Jahr - 240 Liter).....66,06 €
Biotonnen-Reinigung (13 Reinigungen im Zeitraum 15. April-15. Oktober.....34,88 €
Kunststoff-Gelbe Tonne (9 Entleerungen).....für Privathaushalte kostenlos
Altpapier-Rote Tonne (9 Entleerungen).....für Privathaushalte kostenlos
Restmüllsäcke (60 l) *im Altstoffsammelzentrum Würnsdorf erhältlich*.....4,00 €

Kanal

Kanalbenutzungsgebühr - Einheitssatz Raxendorf (zzgl. 10% MwSt.).....2,00 €
Kanalbenutzungsgebühr - Einheitssatz Braunegg (zzgl. 10% MwSt.).....1,55 €

Die Kanalgebühren im Bezirk Melk liegen laut GvU zwischen 1,50 bis 3,00 Euro. Braunegg zählt zu den günstigsten Katastralgemeinden im Bezirk.

Wasser

Bereitstellungsgebühr (3 m³/h Wasserzähler) (zzgl. 10% MwSt.).....75,00€
Wasserbezugsgebühr Raxendorf (pro m³) (zzgl. 10% MwSt.).....0,80 €
Wasserbezugsgeb. Heiligenblut-Feistritz-Mannersdorf (pro m³) (zzgl. 10% MwSt.)..1,00 €

Die Endabrechnung erfolgt jährlich; im Sommer ist eine Akontozahlung zu leisten.

Friedhof/Bestattung

Grabstellengebühr: Raxendorf und Heiligenblut
einfaches Grab.....160,00 €/10 Jahre
doppeltes Grab.....220,00 €/10 Jahre
Urnengrab in der Nische (Raxendorf/Heiligenblut).....120,00 €/10 Jahre

Beerdigungsgebühr: Raxendorf und Heiligenblut
Beisetzung Erdgrab.....600,00 €
Beisetzung Urne im Erdgrab.....300,00 €
Beisetzung Urne in der Urnennische.....150,00 €
Hallenbenutzungsgebühr Aufbewahrungshalle20 €/Tag
Kühlanlage17 €/Tag

Gemeinderatswahlen am 26. Jänner 2020

Am 26. Jänner 2020 wird der Gemeinderat neu gewählt: Machen Sie von Ihrem Wahlrecht gebrauch, geben Sie Ihre Stimme am Wahltag ab oder beantragen Sie einfach eine Wahlkarte.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Dezember eine „Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2020“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Wählen mittels Briefwahl

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist. Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten:

- persönlich im Gemeindeamt
- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert
- die einfachste Art stellt die elektro-

nische Antragstellung im Internet dar. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen. Den entsprechenden Link finden Sie auch auf der Gemeindehomepage.



Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Jänner 2020 24 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24. Jänner, 12 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 24.

Jänner, 12 Uhr möglich.

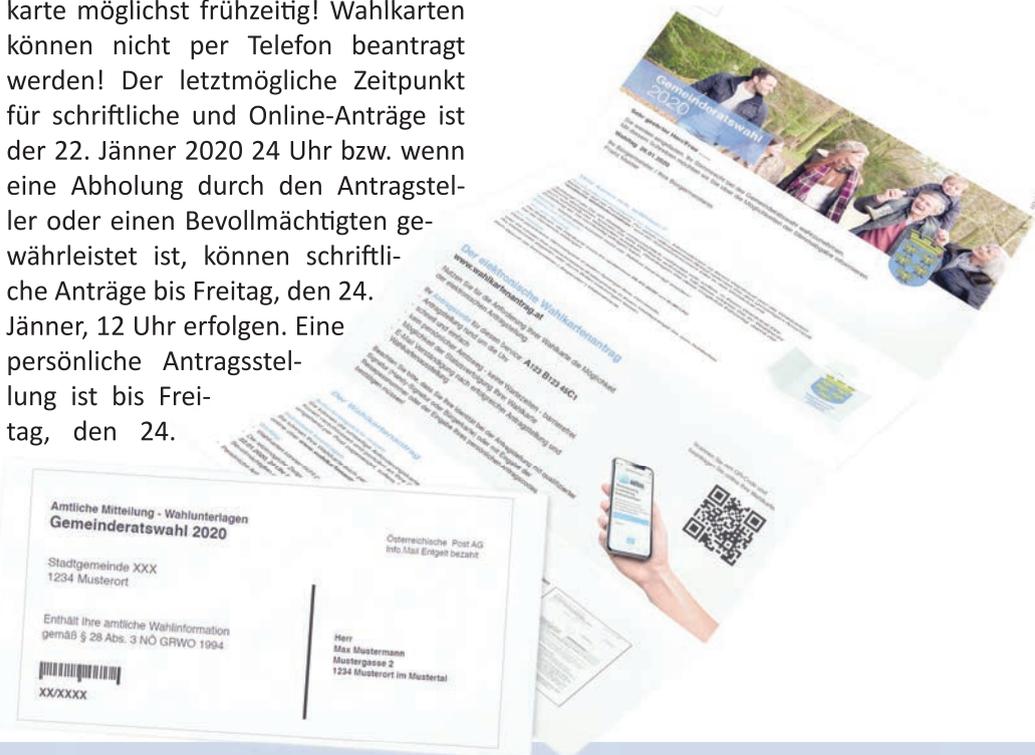
Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Wählen mit Wahlkarte

Vor dem Wahltag per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens 26. Jänner um 6.30 Uhr bei der Gemeinde einlangen

Am Wahltag

- durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel der Gemeinde
- Abgabe der unterschriebenen Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprenkel bis zum Schließen des Wahllokales



Landwirtschaftskammerwahl am 1. März 2020

Am 1. März findet die Landwirtschaftskammerwahl statt.

Die Landwirtschaftskammern sind die gesetzlichen Interessensvertretungen der Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich. Die Mitglieder der Vollversammlungen dieser Kam-

mern werden alle fünf Jahre neu gewählt. Die nächste Wahl findet am 1. März 2020 statt. Wahlberechtigt sind Eigentümer (und deren Familienangehörige) land- und forstwirtschaftlich genutzter Grundstücke im Mindestausmaß von einem Hektar (laut Einheitswertbescheid). Es ist nicht erforderlich, dass diese Grundstücke selbst

bewirtschaftet werden. Unter Eigentümer ist grundsätzlich der grundbücherliche Eigentümer zu verstehen. Von mehreren Miteigentümern kann jeder einzelne das Wahlrecht ausüben oder Personen, die eine land- und forstwirtschaftliche, selbständige Erwerbstätigkeit hauptberuflich auf eigene Rechnung ausüben.

Ergebnisse der Wasseruntersuchung (Herbst 2019)

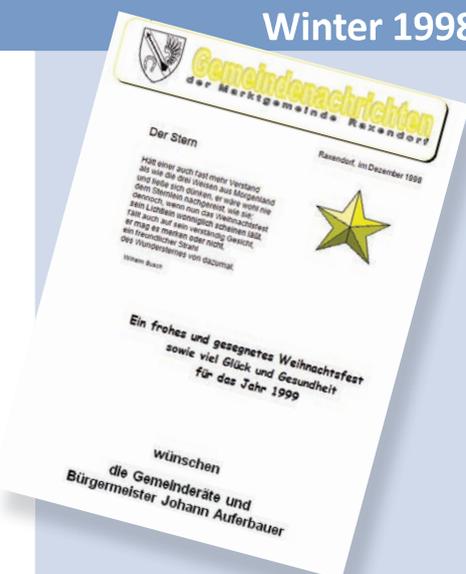
Richtwerte	Datum	pH-Wert 6,5 - 9,5	Nitrat bis max. 50	Carbonat- Gesamthärte				Magnesium			Sulfat max. 750	Chlorid max. 200	Pestizide Atrazin max 0,1	Mikrobiologische Parameter innerhalb des Richtwertes bzw. nicht nachweisbar
				Nitrat	härte	Kalium	Calcium	sium	Chlorid					
Afterbach	24.09.2019	8,01	<1,0	4,3	4,4	2,9	25,4	3,7	3,4	27,4			Untersuchung O.K. Nicht nachweisbar	
Braunegg	25.09.2019	7,16	21,9	3	3,7	5	17,4	5,4	5,3	16,5			Untersuchung nicht O.K. nachweisbar (Nachuntersuchung) geringfügig	
Eibetsberg (Gemeinde)	24.09.2019	7,79	4,3	9,6	11,7	2,2	62,7	12,9	6,1	47,8			Untersuchung nicht O.K. nachweisbar (Nachuntersuchung)	
Heiligenblut-Feistritz (Gemeinde)	25.09.2019	7,29	5,6	8,9	10	2,2	45,6	16	6,1	28,1			Untersuchung O.K. Nicht nachweisbar	
Klebing	25.09.2019	6,73	10,9	2,6	3,3	6,2	15,9	4,8	7,3	25,7			Untersuchung nicht O.K. nachweisbar (Nachuntersuchung) geringfügig	
Lehsdorf	24.09.2019	7,12	8,4	5,4	5,7	2,6	29	7,3	3,5	21,7			Untersuchung O.K. Nicht nachweisbar	
Heiligenblut- Mannersdorf	24.09.2019	7,36	<0,01	15,8	19	5,4	114,1	13,1	5,2	38,7			Untersuchung O.K. Nicht nachweisbar	
Moos	Der Gemeinde lagen keine Daten vor. Ein neuer Bohrbrunnen wurde hergestellt.													
Pfaffenhof	Wegen Sanierungsarbeiten bei der Anlage wurde keine Untersuchung durchgeführt.													
Raxendorf (Gemeinde)	24.09.2019	7,16	9,8	7,4	9,4	2,8	50,1	10,5	9,5	34,4	0,05		Untersuchung nicht O.K. nachweisbar (Nachuntersuchung) geringfügig	
Sassing	25.09.2019	7,63	15,2	9,4	11,1	3,8	64	9,5	5,5	31			Untersuchung O.K. Nicht nachweisbar	
Steinbach	25.09.2019	6,68	8,1	4	4,8	2,7	24	6,1	6,3	23,5			Untersuchung O.K. Nicht nachweisbar	
Troibetsberg	25.09.2019	6,95	7,7	3,7	3,8	9,9	19,1	4,8	9,3	18,9			Untersuchung O.K. Nicht nachweisbar	
Zehentegg	24.09.2019	7,37	9,1	12,4	15	3,5	76,7	18,7	6,1	51,8			Untersuchung O.K. Nicht nachweisbar	
Zeining	24.09.2019	6,65	6	2,2	3,9	3	20,8	4,3	<0,03	41,3			Untersuchung nicht O.K. Nachweisbar (Nachuntersuchung)	
Zogelsdorf	24.09.2019	7,71	<1,0	13,1	16,8	6	88,1	20	11,7	69			Untersuchung nicht O.K. nachweisbar (Nachuntersuchung) geringfügig	

Hinweise: 3 - 10 Härtegrade = weich, 10 - 16 = mittel, über 16 = hartes Wasser, **Pestizide:** müssen nur bei Gemeindeführung Raxendorf untersucht werden

Das Trinkwasser in **Zeining** musste abgekocht werden, daher war die Nachuntersuchung dringend - wurde bereits durchgeführt - Trinkwasserqualität wieder in Ordnung.
In **Eibetsberg** muss das Trinkwasser ebenfalls abgekocht werden. Erste Nachuntersuchung war leider auch nicht in Ordnung.

In **Raxendorf, Klebing, Zogelsdorf und Braunegg** ist die Trinkwasserqualität nur ganz geringfügig über dem Richtwert, weshalb kein Abkochen des Wassers notwendig war. Am 16. Dezember 2019 erfolgte eine Nachuntersuchung des Trinkwassers. Das Untersuchungsergebnis wird natürlich nach Vorliegen sofort bekanntgegeben.

IM ARCHIV GEBLÄTERT
Gemeindezeitung vom
Winter 1998



Das beschäftigte uns im Winter 1998: Neben zahlreichen durchgeführten Bauvorhaben im Straßen- und Wegebau wurden öS. 80.000,00 für die Errichtung eines Kinderspielplatzes in Raxendorf investiert. Zudem berichtete der damalige **Bürgermeister Johann Auferbauer**, dass die Gemeinde auf der Suche nach einem geeigneten Standort für einen Bauhof sei.

Die Marktgemeinde freute sich über eine **positive Bevölkerungsbilanz** (17 Geburten/9 Sterbefälle) im Jahr 1998. Die **Raiffeisenbankstelle in Raxendorf** informierte über ihre neuen Öffnungszeiten. Lediglich an einem Donnerstag ist die Bankstelle im Gemeindeamt geschlossen (ansonsten täglich bis 16.30 Uhr).

Die Bürger wurden informiert, dass im Jahr 1999 im gesamten Gemeindegebiet eine **Feuerbeschau** durchgeführt wird.

Zu guter Letzt veröffentlichte man sämtliche Veranstaltungen für das Jahr 1999. Insgesamt 23 Veranstaltungen sind geplant. So konnten sich die Gemeindebürger auf die Feuerwehrralley, den Maskenball des Musikvereins, den Countryabend und das Fohlenessen im Gasthaus Mayer in Braunegg freuen. Auch ein Bratwurstschmaus im Gasthaus Mitterbauer in Heiligenblut und ein Kindermaskenball im Gasthaus Karl in Raxendorf standen 1998 im Kalender.

Skihelmpflicht Für Minderjährige bis zum vollendeten 15. Lebensjahr gilt die Skihelmpflicht. Der Kopfschutz ist auch beim Fahren mit anderen Wintersportgeräten wie Skibobs oder Rodeln auf präparierten Pisten zu tragen. Bei Verstoß gegen die Helmpflicht könnte es bei einem Unfall zu Problemen mit der Versicherung kommen.

Schneeräumung und Streupflicht Im Ortsgebiet müssen Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige und Gehwege entlang ihrer gesamten Liegenschaft vom Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von einem Meter geräumt und bestreut werden. Schneehaufen, die von Schneepflügen auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden. Wir bedanken uns bei allen, die ihren Anrainerpflichten bisher nachgekommen sind und es weiter tun werden.

Parkverbot Grundsätzlich besteht nach § 24 Abs. 3 StVO (Straßenverkehrsordnung) Parkverbot auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben. Diese Regelung betrifft fast alle Gemeindestraßen im Gemeindegebiet und wir können nur an alle Beteiligten appellieren, die Benützung der Straßenflächen zu Parkzwecken so gering als möglich zu halten, um den Winterdienst nicht zu behindern.

Wildunfall Vor allem im Herbst/Winter ist die Gefahr eines Wildunfalles besonders hoch. Nach einem Wildunfall gilt: Warnblinkanlage einschalten, Warnweste anlegen, Unfallstelle mit einem Pannendreieck absichern, eventuell verletzte Personen versorgen, Polizei oder örtliche Jägerschaft verständigen, verletzte oder getötete Tiere keinesfalls berühren. Für die Kaskoversicherung wird eine polizeiliche Meldebestätigung des Unfalls benötigt.

Vorsicht bei Kerzen & Co. Alle Jahre wieder steigt die Zahl der Feuerwehreinsätze zu den Weihnachtsfeiertagen beträchtlich an. Besonders gefährlich sind sogenannten Schwelbrände: Hier entstehen geruchlose Gase wie Kohlenmonoxid und Kohlendioxid. Von diesen Gasen reichen nur wenige Lungenfüllungen aus: Müdigkeit, Bewusstlosigkeit und schließlich der Tod sind die Folge. Feuer- und Rauchmelder können hier zu wahren Lebensrettern werden.

Raketen zu Silvester Die Verwendung von pyrotechnischen Artikeln der Kategorie F2 (Blitzknallkörper, Schweizerkracher, Pyrodrufer, Raketen, Knallfrösche, Sprungräder und andere) sind im Ortsgebiet generell verboten. Unsachgemäßes Hantieren verursacht nicht nur schwere Verletzungen, sondern auch erhebliche Sachschäden. Aus dem Ausland selbst importierte Böller stellen laut Experten eine unkalkulierbare Gefahr dar. Wir appellieren auch heuer an Ihre Vernunft: Beim Abschießen von Knallkörpern und Raketen kommt es immer wieder zu schweren Verletzungen.

Christbaumsorgung Gemeindebürger können ihren Christbaum am Kreuzriedl (beim Strauchschnitt) kostenlos entsorgen. Voraussetzung ist allerdings, dass der Baum zuvor vollständig von Lametta und Christbaumschmuck befreit wurde. Zudem kann jeder Biotonnen-Besitzer seinen Christbaum - bei der Entleerung der Biotonne - neben die Tonne stellen. Diese Aktion ist im Jänner und Februar gültig. Ebenfalls im Jänner und Februar kann der Christbaum kostenlos bei den offenen Altstoffsammelzentren (ASZ) - jeweils zu den Öffnungszeiten - abgegeben werden.

Vignette 2020 Die alte Vignette ist noch bis 31. Jänner gültig. Ab 1. Februar muss die himmelblaue Klebevignette 2020 oder die digitale Vignette vorhanden sein. Die Preise werden 2020 um 2,1 Prozent an den Verbraucherpreisindex angepasst; so ist die Pkw-Jahresvignette um 91,10 Euro erhältlich.

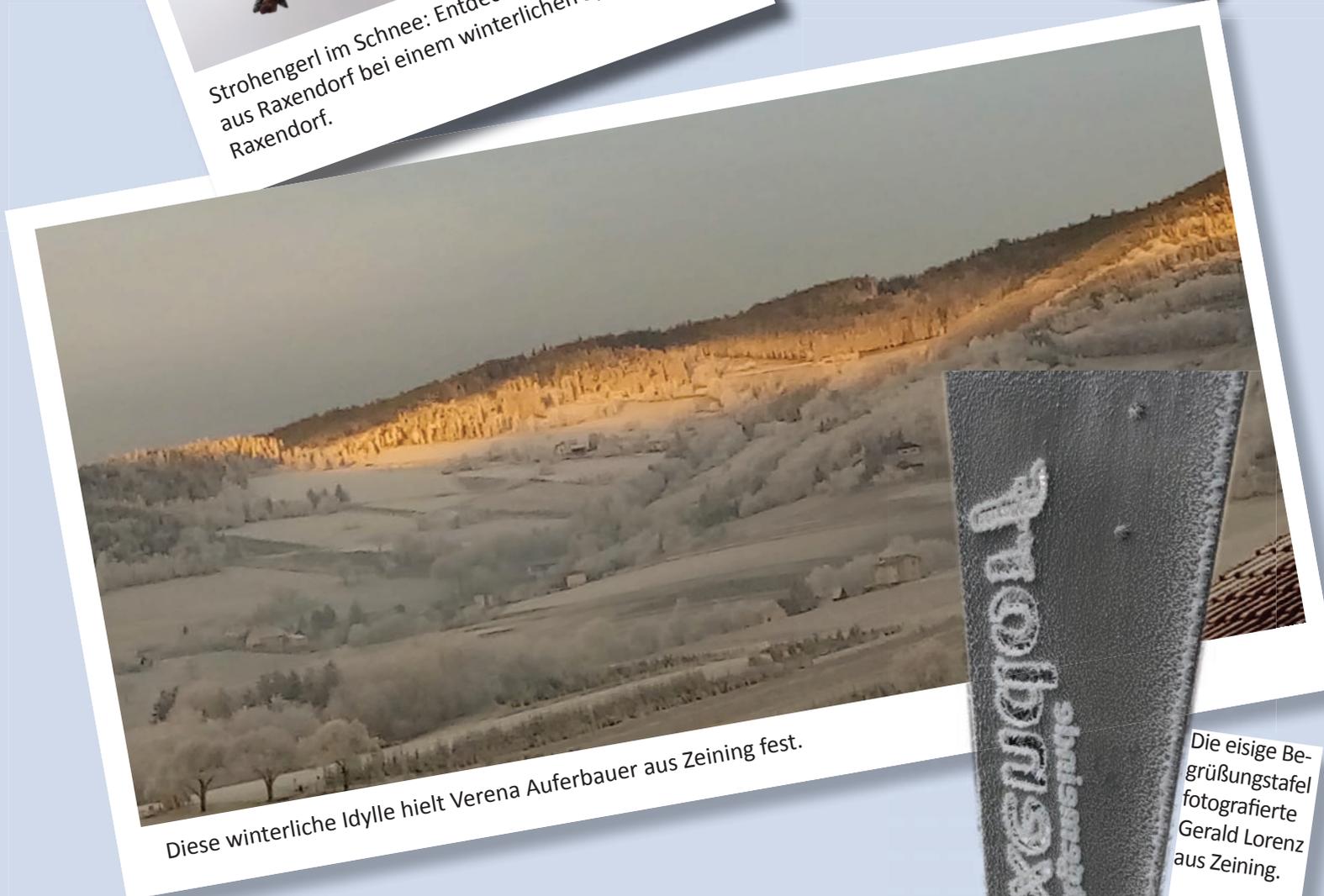
Hoamatgefühl



Strohengerl im Schnee: Entdeckt von Sandra Stadler aus Raxendorf bei einem winterlichen Spaziergang in Raxendorf.



Die eisige Landschaft am Kreuzriedl wurde von Sandra Stadler aus Raxendorf eingefangen.



Diese winterliche Idylle hielt Verena Auferbauer aus Zeining fest.

Die eisige Begrüßungstafel fotografierte Gerald Lorenz aus Zeining.

Wir suchen die besten Schnappschüsse: Für die nächste Ausgabe suchen wir Fotos aus der Marktgemeinde zum Thema „Frühlingserwachen/Ostern“. Die eindrucksvollsten Fotos werden in der Rubrik „Hoamatgefühl“ veröffentlicht. Senden Sie uns Ihren Beitrag an presse.marktgemeinde@raxendorf.at. Mit Übermittlung stimmen Sie der Veröffentlichung Ihres Bildes zu.

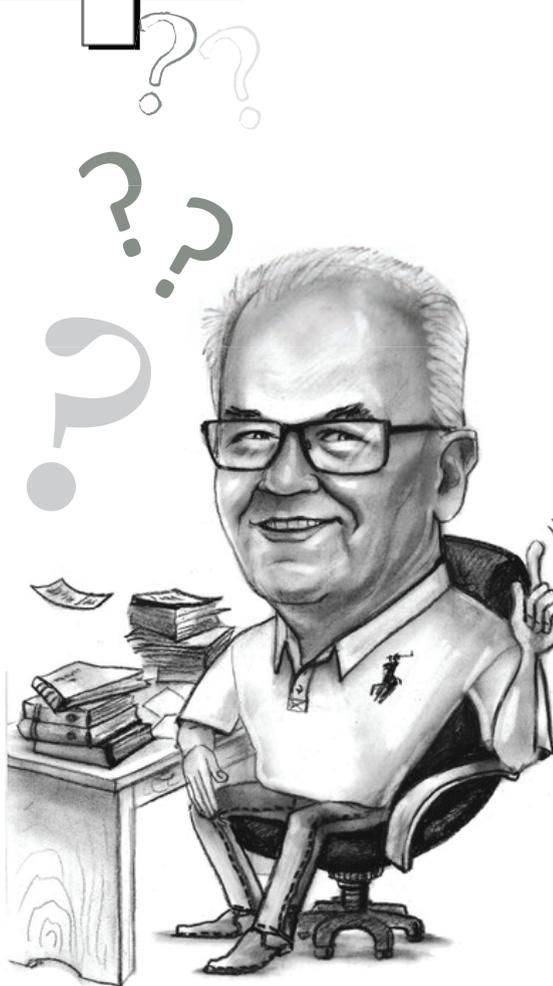
Die Aufösungen
verratte ich euch auf
Seite 50.

Emmi macht dich schlau



1 2 3 4 5 **W** 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16

1. Katastralgemeinde der Marktgemeinde
2. nördliche Nachbargemeinde
3. bekannteste Sage der Gemeinde (Kaiser in der...)
4. Standort des bekanntesten Schlössler in der Marktgemeinde, die im Gegensatz zu anderen Burgen aus gemeißelten Steinen gebaut wurde
5. denkmalgeschütztes Bauwerk in Heiligenblut
6. Wie viele Gemeinden wurden 1969 zusammengelegt?
7. längst dienender Bürgermeister seit 1969 (Johann)
8. Besonderheit der Aussichtsplattform in Braunegg
9. größter Rinderbauer der Gemeinde
10. einstiger Ortspfarrer
11. Ehrenbürger der Marktgemeinde Raxendorf (Johann)
12. älteste Feuerwehr in der Gemeinde
13. Spitzname des längst dienenden Gemeinderats
14. saisonales Erzeugnis, das auf etwa 150 Hektar im Gemeindegebiet angebaut wird
15. häufigster weiblicher Vorname in der Marktgemeinde
16. Symbol im Wappen
17. eine Gemeindefarbe
18. zweithäufigster Nachname der Marktgemeinde
19. Namenspatron der Wallfahrtskirche Heiligenblut (Hl.)
20. häufigster männlicher Vorname in der Marktgemeinde
21. Erholungsgebiet in Raxendorf
22. Anzahl der Defistandorte in der Marktgemeinde
23. Namenspatron der Pfarrkiche Raxendorf (Hl.)



Ein Künstler stellt sich vor

Die große Jubiläumsfeier im August wurde zum Anlass genommen, das Amtsgebäude neu auszumalen, eine Bürgermeistergalerie anzufertigen und im Erdgeschoß eine Ausstellung zu installieren. Dort werden regelmäßig regionale Künstler vorgestellt, die ihre Werke zeigen können. Demnächst stellt sich ein neuer Maler aus der Gemeinde vor.

Im Erdgeschoss des Amtsgebäudes wurde Platz geschaffen, wo regionale Künstler etwa 3-4 Monate ihre kreati-



ven Werke präsentieren können. Den Auftakt machte dabei Jutta Weidenauer aus Afterbach. Sie stellte in den vergangenen Monaten zahlreiche Bilder vor. Sie hat sich vor über 25 Jahren der Malerei mittels Acrylfarben, Ölfarben und Aquarellfarben verschrieben. Dabei verwendet sie nicht nur klassische Keilrahmen, sondern bringt ihre Kunst auch auf Platten, Segeltücher, Kerzen und Natureiern. „Am liebsten bemale ich Natureier - von Straußenei bis hin zum Wachtelei. Auf Kerzen male ich Blumen und Naturmotive. Realistische Naturlandschaften bringe ich in Acryl auf Keilrahmen auf; altmeisterliche Ölmalerei auf Segeltuch. Aber ich bemale auch andere Gegenstände wie Milchkannen, Spandosen und Möbel und nehme auch gerne Sonderwünsche meiner Kunden entgegen“, erklärt Jutta Weidenauer.

Ab Weihnachten sind Werke von Sylvia Mittermaier zu bestaunen

Nun machen ihre Werke für eine neue Künstlerin Platz. In den kommenden Monaten zieren Aquarelle von Sylvia Mittermaier die Wände des Gemeindeamtes und sind zu den üblichen Amtszeiten zu bestaunen.

Marktgemeinde informiert

Seit einem Jahr legt die Marktgemeinde Raxendorf verstärkt ihren Fokus auf Berichterstattung, Öffentlichkeitsarbeit und Information.

Im Jahr 2019 wurden die Gemeindeglieder mittels vier Ausgaben der Gemeindezeitung sowie über weitere vier Ausgaben einer doppelseitigen Gemeindeinformation informiert.

Zusätzlich hielten wir die Bürger auf unserer Gemeindehomepage www.raxendorf.at am Laufenden und versorgten die User mit mehr als 180 Meldungen aus der Marktgemeinde. Dies spiegelt sich auch in den Zugriffszahlen wieder: Im Zeitraum 1. Jänner bis 1. Dezember 2019 zählten wir 23.944 Besucher, das ein Plus von über 50 Prozent darstellt (Vergleichszeitraum 2018: 15.175 Besucher).

Auch die Nutzerzahlen von Gem2Go nahmen deutlich zu. Anhand der kostenlosen App werden die User maßgeschneidert und je nach Interessensgebiet über sämtliche Infos (News, Veranstaltungen, Müll-Erinnerung, etc.) informiert. Des Weiteren ist die Marktgemeinde Raxendorf seit einigen Monaten auf Facebook vertreten.

Wir sind stolz auf...

...Günther Dallinger aus Robans!

Günther (Foto rechts) hat sich gemeinsam mit seinem Team rund um Armin Kugler, Josef Laier und Thomas Fasching großartig bei der Stihl Timbersports WM in Prag geschlagen. Sie qualifizierten sich direkt in der Vorrunde für das Finale der besten Nationen der Welt. Im Achtelfinale mussten sie sich knapp den Tschechen geschlagen geben. Das Austria STS Team reihte sich letztendlich als Zehnter in den Top Ten der Welt. Herzlichen Glückwunsch!



Personalia



90.

Alois Auer aus Zeining 7 feierte am 2. Oktober seinen 90. Geburtstag.

Im Bild: Jubilar Alois Auer (vorne) mit Paul Auer (v.li.), Elfriede Fertl, Bürgermeister Johannes Höfinger, Maria Schmid, Gemeinderat Andreas Höfinger und Agnes Mistelbauer.

Goldene Hochzeit

Maria und Alois Lorenz aus Zeining 15 feierten am 21. November ihre goldene Hochzeit.

Im Bild das Ehepaar Maria und Alois Lorenz mit Andreas Höfinger, Bürgermeister Johannes Höfinger und Martin Stadler.



80.

Karl Wintesperger aus Neusiedl/Pfaffenhof feierte am 1. Dezember seinen 80. Geburtstag.

Im Bild (v.li.): Anton Rehberger (Bauernbund), Theresia und Karl Wintesperger sowie Vizebürgermeister Günter Schneider.

Wir trauern um

Die Erinnerung an einen Menschen geht nie verloren, wenn man ihn im Herzen behält.

- | | |
|---|--------------------------|
| Franz Weinhart (Raxendorf 17) | * 30.10.1934 - 7.10.2019 |
| Leopoldine Weissensteiner (Braunegg 15/2) | *25.9.1934 - 7.11.2019 |
| Kurt Mitterbauer (Zogelsdorf 3) | *21.11.1940 - 9.11.2019 |

16

Seitens der Marktgemeinde Raxendorf sprechen wir den Hinterbliebenen der Verstorbenen unsere aufrichtige Anteilnahme und tiefes Mitgefühl aus.

STANDESFÄLLE

Hochzeiten

Herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit
sowie alles Liebe für die gemeinsame Zukunft.

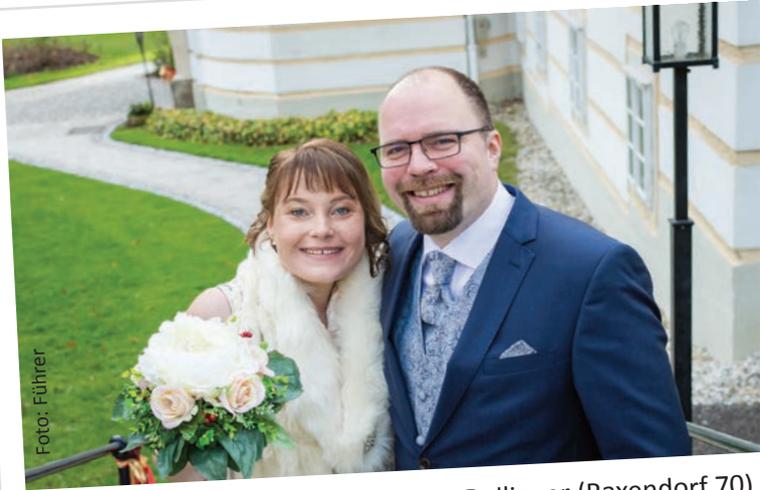
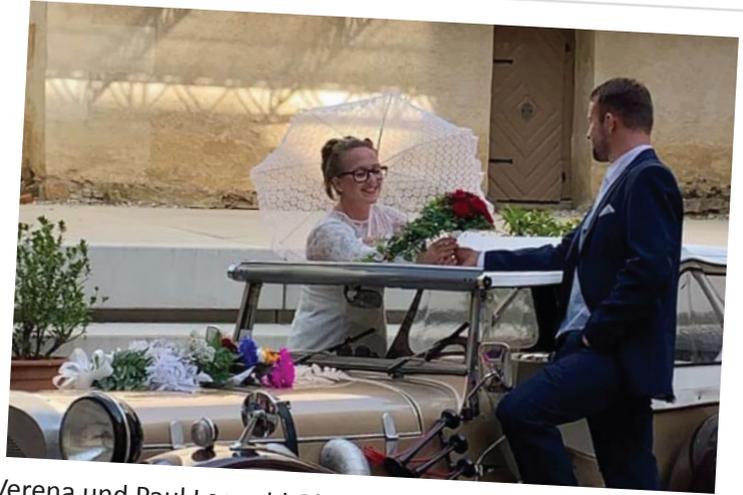


Foto: Führer
Sigrid (geb. Mittermaier) und Martin Dallinger (Raxendorf 70)
16. November 2019



Verena und Paul Leopold Obruča-Benkö (Heiligenblut 29)
25. Oktober 2019

STANDESFÄLLE

Geburten

Die Marktgemeinde Raxendorf heißt ihre neuen Erdenbürger herzlich
willkommen und wünscht den frisch gebackenen Eltern eine wunder-
bare Zeit, Gesundheit und Gottes Segen!



Pia Stöllner *27.10.2019, Eltern: Marina Aigner und
Christoph Stöllner (Heiligenblut 37/1)



Tobias Mayer *2.11.2019, Eltern: Martina und Matthias
Mayer (Afterbach 32/1)



Finn Kronister *6.11.2019, Eltern: Franziska Kreuzer
und Philipp Kronister (Zeining/Weiten)



Ylvi Kronister *6.11.2019, Eltern: Franziska Kreuzer
und Philipp Kronister (Zeining/Weiten)

Segen
Liebe
Segen
Leben
Zukunft

Segen
Liebe
Segen
Leben

Ehrenmedaille in Silber verliehen

Den beiden langjährigen Pädagoginnen in Raxendorf VOL Heidemaria Braun, Leiterin der Volksschule Raxendorf und Roswitha Frühwirth, Leiterin im Landeskindergarten Heiligenblut wurde kürzlich die Ehrenmedaille in Silber der Marktgemeinde Raxendorf verliehen.

Heidemaria Braun wurde anlässlich ihres 60. Geburtstages und ihres 40-jährigen Dienstjubiläums (32 Jahre davon in der Volksschule Raxendorf) Dank und Anerkennung ausgesprochen und ihr die Ehrenmedaille in Silber der Marktgemeinde Raxendorf verliehen. Roswitha Frühwirth erhielt anlässlich ihres 30-jährigen Dienstjubiläums im Kindergarten Heiligenblut ebenso die Ehrenmedaille in Silber der Marktgemeinde Raxendorf.

Feierstunde in der Volksschule Raxendorf
In einer kleinen Feierstunde in der Volksschule Raxendorf übergab Bürgermeister Johannes Höfinger die Ur-

kunden und überreichte Blumengrüße und ein Geschenk: „Wir danken für euer langjähriges Engagement und hoffen, ihr beide bleibt uns noch einige Jahre erhalten“. Den Gratulationen stellten sich Vizebürgermeister Günter

Schneider, die Gemeinderäte Elisabeth Gschwandtner und Franz Auferbauer sowie das Lehrerkollegium und Kindergarten team sowie die Gemeinbediensteten der Marktgemeinde Raxendorf ein.



Im Bild (v.li.): Vizebürgermeister Günter Schneider, Kindergartenleiterin Roswitha Frühwirth, Schulleiterin Heidemaria Braun und Bürgermeister Johannes Höfinger.



30 Jahre medizinische Versorgung



Vor genau 30 Jahren öffnete MR Dr. Helmut Mittermaier seine Ordination im Gemeindehaus in

Raxendorf. Nun ließ man die drei Jahrzehnte bei einer kleinen Feierstunde Revue passieren.

„Hoffnung auf eigenen Arzt wird nicht aufgegeben!“ So lautet der Titel eines NÖN-Artikels vom 19. Februar 1986. Damals wurde berichtet, dass das Begutachtungsverfahren über den Entscheid eines eigenen Arztsprengels und Gemeindefarztes für Raxendorf abgelehnt wurde. Grund war die Mindesteinwohnerzahl von 1800 Einwohnern/Sprengel. Verhandlungen auf Bundes- und Landesebene sowie mit der Gebietskrankenkasse waren die Folge. Man wollte unbedingt die Mindesteinwohnerzahl senken und so einen eigenen Gemeindefarzt für Raxendorf bestellen. Mit Erfolg: Im Oktober 1989 eröffnete Allgemeinmediziner Dr. Helmut Mittermaier ohne Kassenvertrag seine Ordination als Wahlarzt im Gemeindehaus und begründete auch seinen Wohnort und Lebensmittelpunkt mit seiner Familie in Raxendorf. Mit 1. Jänner 1994 wurde Dr. Mittermaier zum Gemeindefarzt mit Kassenvertrag bestellt. Es folgten intensive Jahre als Vollblutmediziner, die mit sämtlichen Auszeichnungen, wie die Überreichung der Ehrenmedaille in Silber und Gold der Marktgemeinde Raxendorf, belohnt wurden. In Vertretung des Bundespräsidenten verlieh ihm Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am 21. November 2017 im Landhaus St. Pölten den Berufstitel „Medizinalrat“.

30 Jahre Gemeindefarzt

„Wir bedanken uns für 30 Jahre medizinische Versorgung in der Marktgemeinde Raxendorf. Dies beinhaltet nicht nur die üblichen Leistungen, sondern auch oft die

Hilfe außerhalb der Ordinationszeiten, der Tätigkeit als Feuerwehrarzt und alles, was sonst noch dazugehört. Die Bereitschaft dieser Berufung war bei dir immer da“, so Bürgermeister Johannes Höfinger bei einer kleinen Feierstunde in den Ordinationsräumlichkeiten, gemeinsam mit dem Gemeindevorstand, Gemeindebediensteten und Hofrat Prof. Franz Rupp (ehemaliger Generaldirektor der NÖ Gebietskrankenkasse). „So einen Landarzt wie dich muss man mit der Lupe suchen“, bringt es Freund und Weggefährte Rupp auf den Punkt, der damals maßgeblich verantwortlich war, dass die Marktgemeinde Raxendorf die Planstelle für einen eigenen Gemeindefarzt erhielt. Im Anschluss stieß man auf das Jubiläum an, überreichte die Ehrenurkunde der Marktgemeinde Raxendorf und ließ die vergangenen 30 Jahre kurz Revue passieren. „Es waren sehr

intensive 30 Jahre. Besonders die ersten zehn Jahre haben wir fast rund um die Uhr gearbeitet“, fasste das Ehepaar zusammen. Dass in dieser langen Zeit eine große Patientenzahl zusammen kommt, versteht sich von selbst. „Wir zählen weit mehr als 1000 Patienten pro Quartal. Viele davon kommen mehrmals im Vierteljahr. Das summiert sich schon“, rechnet der Allgemeinmediziner zusammen.

Für Fortbestand gesorgt

Ans Aufhören denkt der 1956 in Zeillern bei Amstetten Geborene dennoch schön langsam, hat aber gleich selbst für den Fortbestand der Praxis gesorgt. „Es ist noch nicht ganz klar, wann Papa in Pension geht, aber ich habe auf alle Fälle vor, seine Ordination zu übernehmen“, informiert seine Tochter Dr. Verena Sylvia Aigner-Mittermaier motiviert.



Spontanes Jubiläumsständchen anlässlich „5 Jahre Gemeindefarzt“ im Jahr 1994.



Dankesfeier und Überreichung der Ehrenurkunde der Marktgemeinde Raxendorf (v.li.) Vizebürgermeister Günter Schneider, gGR Franz Auferbauer, Bürgermeister Johannes Höfinger, MR Dr. Helmut Mittermaier mit Tochter Sigrid und Gattin Sylvia, gGr Johann Kranzer und Hofrat Prof. Franz Rupp.

Ehrung der Gemeinderäte

Im Rahmen der letzten Gemeinderats-sitzung der Marktgemeinde Raxendorf im Jahr 2019 wurden am 4. Dezember auch drei Ehrungen durchgeführt.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Raxendorf hat bereits in seiner Sitzung am 10. Oktober 2019 beschlossen, drei Gemeinderäte auszuzeichnen. Die Ehrungen wurden nach der letzten Gemeinderats-sitzung des Jahres 2019 im Rahmen der anschließenden Weihnachtsfeier der Gemeinderäte und Gemeindebediensteten im Gasthaus Mitterbauer in Heiligenblut übergeben.

Ehrenmedaille in Bronze für Ingrid Proidl

So wurde Ingrid Proidl, anlässlich ihres 60. Geburtstages, die Ehrenmedaille in Bronze verliehen. Sie agiert seit 2005 als Gemeinderätin (ÖVP) und ist für Mountainbikestrecken in der Gemeinde verantwortlich und fungiert als Mitglied des Prüfungsausschusses.

Ehrenmedaille in Silber für Roswitha Lorenz

Eine weitere Auszeichnung erhielt die Gemeinderätin Roswitha Lorenz anlässlich ihres 40. Geburtstages. Die stellvertretende Delegierte für den Tourismusverband Ysper-Weiental und

Zuständige für das Referat Wegebau agiert seit 2005 als SPÖ-Gemeinderätin.

Ehrenmedaille in Silber für Johann Zainzinger

Johann Zainzinger wurde ebenso, anlässlich seines 50. Geburtstages, mit der Ehrenmedaille in Silber ausgezeichnet. Er agiert seit 2009 als ÖVP-Gemeinderat und ist seit 2015 als geschäftsführender Gemeinderat der Marktgemeinde Raxendorf tätig. Seine Aufgabengebiete liegen im Referat Wegebau und in der Arbeitsgruppe Flächenentwicklungskonzept. Zudem ist Johann Zainzinger Feuerbrandbeauftragter der Markt-gemeinde Raxendorf.



Im Bild (v.li.): Bürgermeister Johannes Höfinger, Vizebürgermeister Günter Schneider, die drei ausgezeichneten Gemeinderäte Ingrid Proidl, Johann Zainzinger und Roswitha Lorenz sowie der Gemeindevorstand rund um Franz Auferbauer und Johann Kranzer.



Bevölkerungsentwicklung 2019

Geburten

Fabian Gruber, Pfaffenhof.....	1.4.2019
Marlene Stadler, Afterbach.....	2.4.2019
Jasmin Edith Mitterbauer, Heiligenblut.....	1.6.2019
Marlon Ernst Gschwandtner, Pöllahof.....	11.6.2019
Jakob Karl, Loosdorf/Lehsdorf.....	15.6.2019
Sofia Nachförg, Troibetsberg.....	2.8.2019
Sebastian Raidl, Braunegg.....	24.8.2019
Pia Stöllner, Heiligenblut.....	27.10.2019
Tobias Mayer, Afterbach.....	2.11.2019
Ylvi und Finn Kronister, Weiten/Zeining.....	6.11.2019

Hochzeiten

Theresa Auferbauer-Mottl (geb. Auferbauer) und Lukas Mottl, Zeining.....	6.6.2019
Elisabeth Braumandl und Dr. Wolfgang Viehtauer, Zehentegg.....	22.6.2019
Melanie (geb. Loidl) und Matthias Novotny, Zehentegg.....	5.7.2019
Evelyne (geb. Kirchberger) und Michael Proidl, Kranzlhof.....	9.8.2019
Tatjana (geb. Fasching) und Manfred Fasching, Raxendorf.....	30.8.2019
Viktoria Buchacher und Karl Fertl, Weißenkirchen/Raxendorf.....	7.9.2019
Claudia (geb. Kitzler) und Michael Karl, Loosdorf/Lehsdorf.....	14.9.2019
Victoria (geb. Eggenberger) und Christian Wurz, Afterbach.....	28.9.2019
Sigrid (geb. Mittermaier) und Martin Dallinger, Raxendorf.....	16.11.2019
Verena und Paul Leopold Obruča-Benkö, Heiligenblut.....	25.10.2019

Sterbefälle

Edda Kurz, Feistritz.....	11.2.2019 - Friedhof Wien
Josef Bock, Ottenberg.....	15.3.2019 - Friedhof Heiligenblut
Elisabeth Sandler, Raxendorf (Caritas Wohnhaus).....	15.3.2019 - Friedhof Marbach
Christina Moser, Raxendorf.....	9.4.2019 - Friedhof Raxendorf
Johann Fertl, Zeining.....	27.4.2019 - Friedhof Raxendorf
Edmund Adam, Raxendorf.....	30.4.2019 - Friedhof Raxendorf
Leopoldine Grünstäudl, Raxendorf.....	11.5.2019 - Friedhof Raxendorf
Karl Sperl, Wien.....	14.5.2019 - Friedhof Raxendorf
Willibald Hahn, Heiligenblut.....	22.5.2019
Michael Wurz, Afterbach.....	9.6.2019 - Friedhof Raxendorf
Maria Fasching, Raxendorf.....	17.7.2019 - Friedhof Raxendorf
Leopold Sandler, Zeining.....	5.8.2019 - Friedhof Raxendorf
Hermann Gruber, Raxendorf.....	13.8.2019 - Friedhof Raxendorf
Franz Weinhart, Raxendorf.....	7.10.2019 - Friedhof Raxendorf
Edeltraud Liebner, Elsenreith/Braunegg.....	28.10.2019 - Friedhof Kottes
Leopoldine Weissensteiner, Braunegg.....	7.11.2019 - Friedhof Heiligenblut
Kurt Mitterbauer, Zogelsdorf.....	9.11.2019 - Friedhof Heiligenblut

Vorrat ist kein Luxus

Tagelang, vielleicht wochenlang kein Strom nach einem großflächigen Blackout; tagelang hinter meterhohen Schneewänden eingesperrt und keine Einkaufsmöglichkeit..... es kann schnell gehen und wir sind auf unsere Vorräte zu Hause angewiesen. Wenn wir überhaupt Vorräte zu Hause haben. Das Wichtigste für ein einigermaßen problemloses Überleben von Krisen und Katastrophen sollte schon da sein. „Bevorratung“ heißt das im Fachjargon so schön. Was sollte denn da sein für den Fall der Fälle?

- Gut haltbare Lebensmittel mit vielen Kohlenhydraten wie Honig, Zucker, Reis und Teigwaren, Haferflocken, Zwieback und verpacktes Brot.
 - Haltbarmilch, Schmelzkäse, Dosenfische, Dosenfleisch, Dauerwurst und getrocknete Hülsenfrüchte.
 - Speisefett, Speiseöl, Butter.
 - Dosengemüse, Fertiggerichte, Gewürze, Kartoffelprodukte, Nüsse und Instantkaffee.
 - Vollwertprodukte auf Basis des Getreidekorns: Gerade das Getreidekorn ist für lange Lagerzeiten geeignet und stellt, bei richtiger Lagerung, eine lebende Konserve dar.
 - Getränke, gern auch ein Trinkwasservorrat in geeigneten Kanistern.
 - Diätpatienten brauchen einen entsprechenden Vorrat ihrer Spezialkost; genauso wie Säuglinge und Kleinkinder.
 - Futter für Hunde, Katze, Meerschweinchen und Co.
 - Hygieneartikel von B wie Binden bis Z wie Zahnpasta.
 - notwendige Medikamente
- Und damit Sie auch ohne Strom etwas sehen und auch kochen können:
- Ersatzbeleuchtung
 - Spirituskocher

Weitere Infos: NÖ Zivilschutzverband
www.noezsv.at

Neues aus dem Kindergarten



Gemeinsam haben wir eine leckere Gemüsesuppe gekocht.



Unsere prall gefüllten Erntedankkörbe.



Religiöse Einheit zu Erntedank.

Fotos: Kiga

JAHRESKREIS

Die Feste feiern wie sie fallen

Kaum hat das neue Jahr im Kindergarten begonnen, nähert sich der Herbst in voller Pracht.

Er beschenkte uns mit herrlichen Früchten, bunten Blättern und angenehmen Sonnentagen, die uns zum Aufenthalt im Freien einladen.

Haben die Kinder das Glück, am Land, umgeben von viel Natur aufzuwachsen, so liegt es nahe, dass sie diese bunte Jahreszeit mit allen Sinnen erleben. Heuer hat uns der Herbst dazu viele Gelegenheiten gegeben. Besonders spannend war es für die Kinder auch, wie sie bei den Erntearbeiten mithelfen durften. Der Reichtum an Früchten von Feld und Garten zeigt, wir haben Grund Gott dafür zu danken. So bereiteten wir uns auf das ERNTEDANKFEST vor und bastelten Erntedankkreuze.

Bei der gemeinsamen Feierstunde hielten wir Rückschau auf das, was es braucht, damit aus einem einzigen Korn etwas ganz Großes werden kann.....

Wachsen und Gedeihen liegt also nicht allein in unseren Händen!

Geburtstag

Neben all den Festen, die der Jahreskreislauf bringt, gibt es ein ganz besonderes, weil es eben ein sehr persönliches ist – das Geburtstagsfest! Jedes Kind erwartet, mit Spannung und Vorfreude diesen Tag und kann es kaum erwarten, wieder ein Jahr älter geworden zu sein. Bei uns im Kindergarten darf das Kind zwei besonders gute Freunde einladen und mit ihnen gemeinsam einen „Geburtstagsplatz“ für die Feier vorbereiten. Die Reihenfolge der einzelnen Feierelemente ist immer gleich, dennoch gibt es immer etwas Überraschendes.

In diesem Jahr gibt es nämlich immer zwei Gäste, die gerne mitfeiern: eine Katze und eine Maus.

Ob die beiden noch öfter mitfeiern, ist nicht gewiss. Denn die Katze hat so unglaublich großen Appetit auf die Maus. Dieser gelingt es jedoch immer wieder, die Katze mit einer spannenden Geschichte zu überraschen. Da die Katze Geschichten liebt und die Maus so gut erzählen kann, vergisst sie beim Zuhören ihren Hunger.....



Neues aus dem Kindergarten



Das Geburtstagsfest im Kindergarten ist für die Kinder immer ein aufregendes Erlebnis.



Die Maus erzählt Geschichten, damit sie von der Katze nicht gefressen wird.



Etwas Besonderes: eine Zwillingengeburtstagsfeier.



Die Kinder freuen sich über eine Geburtstagsjause.



Unsere Geburtstagstafel.



Volksschule Raxendorf



Anlässlich des 60. Geburtstages unserer Frau Direktor Braun, richteten wir ein Geburtstagsfest aus, bei welchem nicht nur wir Schüler und Lehrer,...



...sondern auch die früheren Direktorinnen Maria Raidl (li.) und Renate Payerl (re.), ...



...sowie Bgm. Johannes Höfinger, Vize-Bgm. Günter Schneider, die Gemeindebediensteten, der Elternvorstand und die Kindergartenleitung Glückwünsche überbrachten.

LERNEN

Neues aus der Volksschule

Apfelernte „Jauerlinger Saftladen“

Im Rahmen des Projektes „Jauerlinger Saftladen“ sorgten wir Ende September wieder für Nachschub für unseren köstlichen „Schulapfelsaft“. Die Kinder der 3. und 4. Schulstufe sammelten dafür auf der Streuobstwiese der Familie Aigner in Raxendorf süße Äpfel. Den Saft aus diesen Äpfeln trinken die Schülerinnen und Schüler in den Pausen besonders gerne.

Ein besonderes Geburtstagsfest

Zu ihrem 60. Geburtstag überraschten wir unsere Frau Direktor Braun mit einer kleinen Geburtstagsfeier im Turnsaal. Die Jubilarin war von unserem Geburtstagsständchen und Geschenken sehr gerührt. Eltern, langjährige Kolleginnen, Gemeindebedienstete und das Kindergartenteam gratulierten ebenfalls sehr herzlich zum runden Geburtstag.

Erdäpfeljause

Viele Monate stand in unserem Schulgarten unsere Erdäpfelpyramide. Im September konnten wir dann endlich die Erdäpfel ernten und bestaunen. Dass der Erdäpfel eine wahre Wunderknolle ist, stellten die Kinder nicht nur bei der Ernte fest, sondern auch bei einer köstlichen Erdäpfeljause. Erdäpfelsuppe, Erdäpfelkasbrote, Erdäpfelchips und süße Kuchen aus Erdäpfelteig ließen sich die Schulkinder und Lehrerinnen gut schmecken. Herzlichen Dank den Eltern, die diese Köstlichkeiten für uns zubereitet haben!

Volksschule Raxendorf

„Weihnachten im Schuhkarton“

Die Eltern, Kinder und Lehrerinnen haben heuer erstmals am Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“ teilgenommen. Mit einer Schuhschachtel, gefüllt mit kleinen Überraschungen, die Kinderherzen erfreuen, wollen wir Kindern in Not eine Weihnachtsfreude bereiten. Es waren 38 liebevoll befüllte Schuhkartons, die wir nach Rumänien abschicken konnten. Ein Dankeschön an alle Eltern und der Gemeinde Raxendorf für die großzügigen Spenden.



Weihnachtsfreude 2019: 38 Schuhschachteln wurden liebevoll befüllt.

Workshop „Digitale Medien“

Am 13. November besuchte uns Mag. Wolfgang Pospischill vom Verein Saferinternet.at. Die Kinder der dritten und vierten Schulstufe lernten im Rahmen eines Workshops so einiges über digitale Medien sowie über Gefahren des Internet. Beim Elternabend informierte der Medienpädagoge die zahlreichen Besucher über einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien. Unter www.saferinternet.at können wertvolle Tipps nachgelesen werden. Die Kosten übernahm zum großen Teil die Gemeinde.



Safer Internet: Den Schülern wurde der sichere Umgang im Internet näher gebracht.

Aktion „Schule trifft Bauernhof“

Mit dem Projekt vermitteln Bäuerinnen bundesweit Volksschulkindern in den ersten Klassen den Wert heimischer Lebensmittel aus bäuerlicher Erzeugung. Dazu wird den Schülern eine ausgewählte landwirtschaftliche Produktionskette wie etwa vom Korn zum Brot, vom Apfel zum Saft, vom Küken zum Ei oder vom Gras zur Milch in theoretischen und praktischen Übungen nähergebracht. Der Vormittag hat uns allen sehr gut gefallen. Vielen herzlichen Dank den netten Bäuerinnen!



Am Abend fand ein Elternabend statt, bei welchem über die Gefahren und Chancen des Internets referiert wurde.

Fotos: Heidemaria Braun/Helga Nachförg

Neues aus der Musikschule



Großartiger Erfolg beim Bundeswettbewerb in Grafenegg.
Fotos: Musikschule



Die Musikschüler besuchten eine Anspielprobe von „Der kleine Prinz“.



Die Schüler der Musikschule spielten beim diesjährigen „Heiligenbluter Advent“ in der Wallfahrtskirche Heiligenblut groß auf. Im Bild mit Musikschulleiterin Isolde Wagesreiter und Musikschullehrer Günther Eggner.

MUSIKALISCH

Erfolge und Auftritte

Großartiger Erfolg auf Bundesebene

Das Symphonische Jugendblasorchester der Musikschulen Jauerling und Wachau SJBO wurde im vorigen Schulsemester nach einem strengen Auswahlverfahren von einer fachkundigen Jury als Vertreter des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes zum diesjährigen Bundeswettbewerb am 27. Oktober nach Grafenegg entsandt. Es nahm in der Stufe DJ mit insgesamt 37 Musikern und dem Durchschnittsalter zwischen 15 und 16 Jahren teil. Die Jury zeigte sich von der Leistung sehr beeindruckt und so konnte Dirigent Martin Stöger den zweiten Preis entgegennehmen.

Ausflug zu „Wachau in Echtzeit“

Am 26. Oktober fuhren 26 Schüler der Klasse Isolde Wagesreiter (darunter Anna Singer) mit einigen Eltern zu einer wunderbaren musikalischen Lesung nach Leiben (Firma Lorenz). Im Rahmen von „Wachau in Echtzeit“ wurde die Erzählung „Der kleine Prinz“ von dem renommierten Schauspieler und Jazzquerflötisten August Zirner erzählt und vertont. Am Kontrabass war Kai Struwe zu hören. Da wir leider keine Karten mehr für die Abendvorstellung bekommen haben, wurde uns eine private Anspielprobe kostenlos angeboten.

Adventstimmung in Heiligenblut

Am ersten Adventwochenende fanden zahlreiche vorweihnachtliche Veranstaltungen statt. Dabei waren die Musikschüler fleißig eingeteilt und sorgten vielerorts für entsprechende musikalische Umrahmung. So auch in Heiligenblut, wo Musikschüler, die Sängern von „4 Gesang“ sowie die Schüler der VS Raxendorf für eine gekonnte Einstimmung auf die Adventszeit sorgten.



Freiwillige Feuerwehr Raxendorf

Das war das Raxendorfer Feuerwehrjahr 2019:

Verabschiedung von verstorbenen Kameraden

Heuer mussten wir uns leider von drei langjährigen und aktiven Kameraden verabschieden: Edmund Adam, Hermann Gruber und Franz Weinhart. Wir werden die Zeit mit unseren Kameraden nie vergessen und ihnen immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Erste Ausbildungsprüfung-Atemschutz

Nach wochenlangen Vorbereitungen stellten sich erstmals Raxendorfer der Prüfung. Gleich drei Gruppen zu je vier Personen (drei Atemschutzgeräteträger mit Gruppenkommandant) mussten dabei nacheinander verschiedene Stationen absolvieren. Die Teilnehmer konnten die Prüfer überzeugen und alle bekamen das begehrte Abzeichen überreicht.

Zeughaus wurde renoviert und zu Feuerwehrmuseum

Nach mehreren Monaten der Planung wurde im März mit den Umbauarbeiten gestartet. Zuerst haben wir außen den alten und losen Putz heruntergeschlagen und die Fassade erneuert. Danach wurde der Dachstuhl komplett neu aufgesetzt und eingedeckt. Auch im Innenbereich wurde der Putz ausgebessert und der Boden gefliest. Um einen permanenten Einblick in das Museum zu ermöglichen, haben wir uns auch auf ein neues Tor mit großen Sichtfenstern entschieden.

Wir sind besonders stolz darauf, dass der Großteil der Arbeiten von unseren Feuerwehrkameraden selbst, den Nachbarn und auch weiteren freiwilligen Helfern geleistet werden konnten. Gesamt zählten wir über 700 unentgeltliche Stunden.

Abwechslungsreiches Jahr 2019

Obwohl es (Gott sei Dank) keine größeren Einsätze gab, wurden bei 27 Einsät-

zen, 62 Übungen und 227 sonstigen Tätigkeiten über 5.833 freiwillige Stunden gezählt.

Vorschau: Drei-Königs-Frühschoppen

Da es derzeit bei uns in Raxendorf kein Gasthaus gibt, werden wir 2020 keinen Feuerwehrball veranstalten. Statt dessen organisieren wir einen gemütlichen Frühschoppen im Feuerwehrhaus. Am Sonntagvormittag, den 5. Jänner startet der Frühschoppen um 9 Uhr mit Würsteln, zu Mittag gibt es Grillhendl und weitere Speisen, während die Gäste den Drei-Königs-Frühschoppen am Nachmittag in der Mix-Bar gemütlich ausklingen lassen können.



Erfolgreiche Kameraden: (vorne v.li.): Jakob Stadler, Stefan Steyrer, Christian Strauß, Jürgen Gschwandtner und Martin Stadler. Weiters (hinten v.li.): David Höfingler, Günther Täubl, Lukas Weißensteiner, Franz Binder und Herbert Eckl. (Nicht am Foto: Tobias Zainzinger)



Unser fertig renoviertes Zeughaus und Feuerwehrmuseum.

Fotos: FF Raxendorf

Freiwillige Feuerwehr Braunegg

Zahlreiche Einsätze 2019

Das Jahr 2018 endete mit einem Brandeinsatz in Zogelsdorf. 2019 wurden wir zu drei weiteren großen Brandeinsätzen gerufen:

- Brand in Bergern bei Würnsdorf
- Brand in der Brennmühle
- Brand in der NMS Pöggstall (vorm. Hauptschule).

Dazu kamen sieben Brandsicherheitswachen (Kirtag, Sonnwendfeuer, etc.).

Harter Winter

Der schneereiche Jänner bescherte einige technische Einsätze und Bergungen. Die extreme Schneelast führte letztendlich sogar zu einer mehrwöchigen Totalsperre der L7189 (Gerersdorf-Braunegg).



Harter Jänner: der Winter brachte viele Verwehungen, Bergungsarbeiten und sogar eine mehrwöchige Totalsperre der L7189.



Feste, Feiern und Geburtstage

2019 hatten wir, neben den zahlreichen Einsätzen, Übungen und Weiterbildungen, auch Grund zu feiern. So lud HLM Josef Müller zu seinem 50. Geburtstag ein; LM Leopold Diepold feierte mit uns Kameraden seinen 70er. Einen weiteren Höhepunkt stellte das Pfingstfest dar. Im Rahmen unserer Traditionsveranstaltung wurde eine große Musikantenwanderung mit Monsterkonzert abgehalten.



Josef Müller (Mitte) feierte seinen 50. Geburtstag. Es gratulierten Benjamin Kranzer und Kommandant Josef Maurer.



Leopold Diepold (li.) feierte mit seinen Kameraden seinen 70. Geburtstag. Im Bild mit Kommandant Josef Maurer.

Auszeichnungen und Beförderungen

Wir freuen uns über Auszeichnungen und Beförderungen. So wurde Erhard Mayer das Verdienstzeichen NÖ LFV 2. Klasse in Silber verliehen. Thomas Lichtenwallner erhielt die Beförderung zum Zeugmeister, Franz Appenauer zum Löschmeister sowie Jürgen Sulzbacher und Philip Liebner wurden zum Hauptfeuerwehrmann befördert.

Veranstaltungen 2020

Am 1. Februar werden wir unseren alljährlichen Feuerwehrball im GH Liebner-Pritz abhalten und laden dazu jetzt schon herzlich ein. Zu Pfingsten findet wieder unser dreitägiges Fest: „Der Berg ruft“ auf der Aussichtsplattform statt.



Zahlreiche Einsätze: Wie unter anderem beim Brandeinsatz in Zogelsdorf Ende 2018 (li.) und beim Brandeinsatz in Bergern bei Würnsdorf 2019 (re.).



Fotos: FF Braunegg

Freiwillige Feuerwehr Heiligenblut

Das war das Jahr 2019 von uns Kameraden der FF Heiligenblut:

Erster Kindermaskenball

Zum ersten Mal veranstalteten wir einen Kindermaskenball in der Fahrzeughalle der FF Heiligenblut. Es wurde getanzt, es gab lustige Spiele, welche durch Moderation betreut wurden, ein Kasperltheater sowie natürlich Krapfen und gute Jause. Da diese Veranstaltung so gut ankam, wollen wir dies für unsere Kleinen nächstes Jahr wieder anbieten.

Silberne und bronzene FLA

Unsere zwei jüngsten Kameraden Kilian Stundner und Stefan Schrabauer erkämpften sich heuer bei den LFLB in Traisen (Bezirk Lilienfeld) das silberne und bronzene Feuerwehr-Leistungsabzeichen. Wir gratulieren recht herzlich.



Kilian Stundner und Stefan Schrabauer.

Neuanschaffung eines hydraulischen Rettungssatzes

Da unser alter Rettungssatz (Schere und Spreitzer) schon in die Jahre gekommen war, wurde ein neuer hydraulischer Rettungssatz angekauft. Die Gemeinde finanzierte diesen zur Hälfte mit. Dafür sagen wir DANKE.



Die Musiker von Heiligenblut am Großglockner gestalteten die Festmesse und den Frühschoppen beim diesjährigen FF-Fest.



Der erste Kindermaskenball war ein voller Erfolg.

Fotos: FF Heiligenblut

Kirchenchor Heiligenblut/Großglockner gestaltete Feldmesse

Beim alljährlichen FF-Fest besuchte uns heuer der Kirchenchor Heiligenblut/Großglockner. Sie gestalteten die Feldmesse und den Frühschoppen.

Traditionelle Silvesterwanderung

Aufgrund der Fertigstellung des Radweges ist eine weitere (zum bereits bestehenden Start beim GH Geyer) Wanderstrecke, beginnend beim GH Blauensteiner, Am Schuß, möglich. Weiters kann man den Shuttle-Bus-Service in Anspruch nehmen, um nach Zehentegg zu gelangen (Treffpunkt ist jeweils um 10 Uhr). Die Altjahresandacht am 31. Dezember wird von FKUR Pater Benedikt Triebel um 11.30 Uhr abgehalten. Für Verpflegung ist ebenfalls gesorgt. Auf ein paar gemeinsame Stunden freut sich die Feuerwehr Heiligenblut.

Silvesterwanderung

31.12.2019

1. Start: GH Geyer um 10:00 Uhr
2. Start: GH Blauensteiner um 10:00 Uhr

Familientaugliche Wanderstrecke ca. 50 min. zum Marterl nach **Zehentegg**

Shuttle-Dienst ab 10:00 Uhr beim Parkplatz GH Geyer / GH Blauensteiner
Altjahresandacht um 11:30 Uhr durch Feuerwehrkurat Pater Benedikt Triebel

Für das leibliche Wohl ist natürlich ausreichend gesorgt.

Freiwillige Feuerwehr Heiligenblut seit 1902, 265 Tage im Jahr 24 Stunden am Tag für Sie da!

Katholische Jugend Raxendorf

Erfolgreiches Gartenfest

Heuer feierten wir bereits das 52. Gartenfest von 9. bis 11. August. Am Freitag sorgten die „Die Breitis“ für eine tolle Stimmung. Trotz anfänglichen Regens konnten am Samstag „KEEP COOL“ die Bühne füllen und so die Nacht unvergesslich machen.

Bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel feierten wir am Sonntag eine schöne Feldmesse mit dem „Andreas Chor“ aus Heiligenblut. Anschließend sorgte der MV Raxendorf für gute Unterhaltung. Es war wie immer ein sehr erfolgreiches Wochenende für uns.

Wir freuen uns schon jetzt, alle beim 53. Gartenfest vom 7. bis 9. August 2020 wieder zu sehen. Seien Sie gespannt auf die „Party Krainer“ am Freitag und die „Highlights“ am Samstag, denn sie werden für eine unvergessliche Stimmung sorgen.

Jugendausflug nach Kärnten

Nach einer anstrengenden Vorbereitungszeit und einem erfolgreichen Gartenfest ging es für uns vom 15. bis 18. August auf den wohlverdienten viertägigen Jugendausflug. Diesen verbrachten wir in Kärnten, genauer gesagt am Klopeiner See. Zu Beginn stärkten wir uns mit einem Frühstück bei Haubis in Petzenkirchen. Anschließend machten wir einen kurzen Stopp am Almkirtag in St. Anton an der Jeßnitz. Am Abend fuhrn wir ins Quartier zum Seelacherhof in St. Kanzian.

Am folgenden Tag nahmen wir eine zweistündige Fahrt auf uns, um unseren nächsten Programmpunkt „Wildwasser-Rafting“ zu machen. Mit großer Vorfreude ging es nach Lienz in Osttirol ins Cool's Center of Outdoor. Dort bekamen wir eine kurze Einweisung und schon ging es etwa eine Stunde lang mit drei Schlauchbooten und Schwimmwesten flussabwärts. Nach der Anstrengung gönnten wir uns am nächsten Tag einen Badetag am Klopeiner See.



Die Küchen-Crew am Gartenfest 2019.

Fotos: KJ



Action pur beim Wildwasser-Rafting am Jugendausflug in Kärnten.

Am letzten Tag genossen wir noch einmal das gute Frühstück und reisten anschließend ab. Am Weg nach Hause machten wir noch einen kleinen Zwischenstopp zum Frühshoppen am FF-Fest in Krumbach.

Jugendmesse

Die alljährige Jugendmesse fand heuer am 24. November statt. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom „4 Gesang“ aus Raxendorf. Im Anschluss der Messe wurde wieder zu einer Agape

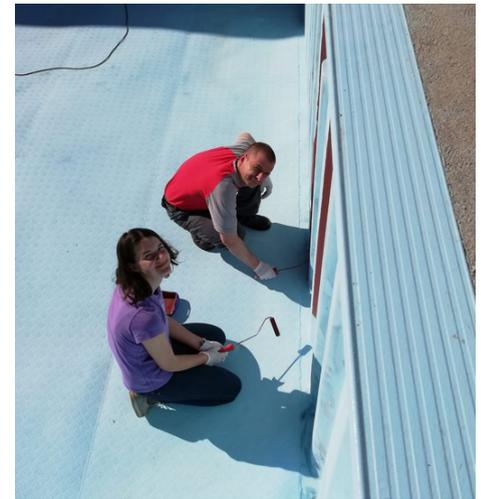
mit verschiedenen Köstlichkeiten (Dritte Welt Basar) im Feuerwehrhaus geladen.

Brauchtumpflege

Wie jedes Jahr waren wir auch heuer im Bereich der Brauchtumpflege sehr fleißig. Die Erntekrone wurde von uns Mädls geflochten und auch der Adventskranz, der die Kirche in der Adventszeit schmückte, kam von uns. Zudem besuchten wir auch in diesem Jahr die Kinder im Ort, verkleidet als Nikolaus und Krampus.

Instandhaltung Löschteich

Da das Alubecken aus den 70er Jahren schon stark korrodierte und bei einem Wasseranschluss undicht geworden ist, waren heuer größere Reparatur- und Renovierungsarbeiten vonnöten. Weiters mussten die Wände und der Boden abgeschliffen und neu gestrichen werden. Danke an alle fleißigen Helfer, somit konnten wir etliche schöne Badetage genießen und die Anlage als Freizeittreff nutzen.



Beim Alubecken des Löschteiches wurde renoviert, geschliffen und gestrichen.

Wanderungen in Zeining

Am 14. September 2019 fand eine „Lebensweg – Herbstwanderung“ von Zeining ausgehend statt. Beim Ausgangspunkt (Bushaltestelle) wurden die Wandergäste von Vertretern des regionalen Projektvereins, der Marktgemeinde und der ARGE NÖ Christbaum empfangen und über deren Aktivitäten informiert. Eine Harmonikgruppe der Musikschule sorgte für Unterhaltung. Beim Nonnersdorfer Kreuz wurde von uns eine Labstelle ausgerichtet, bevor die Wanderer Richtung Weiten weitermarschierten. Am 28. September fand die dritte Marterlwanderung mit Abt Columban Luser (Stift Göttweig) statt, die Erwin Atzmüller organisierte. Nach der Wanderung fand in der Kapelle eine Hl. Messe statt. Diese wurde von Abt Columban zelebriert und von ortsansässigen Sängerinnen umrahmt. Im Anschluss ließ man den Nachmittag in der Engelhart-Halle bei Speis und Trank gemütlich ausklingen.



Auf eine erfolgreiche Wanderung stieß man beim Nonnersdorfer Kreuz an.

Begrüßungstafel in Zeining aufgestellt

Bei der Ortseinfahrt von Trandorf kommend, welche zugleich die Gemeinde- und Bezirksgrenze darstellt, wurde eine von der Gemeinde angeschaffte „Begrüßungstafel“ aufgestellt.

Gut funktionierendes Dorfleben

Wir bedanken uns für die unzähligen freiwilligen Helfer, die immer zur Stelle sind und mit anpacken, damit das Dorfleben gut funktioniert und unser Dorf ein schöner Ort zum Leben ist.



Fotos: DV Zeining

Zahlreiche Helfer beim Aufstellen der Begrüßungstafel bei Zeining. Im Bild (re.): Martin Steinkellner, Benjamin Höfinger und Thomas Weigl.

Dorfgemeinschaft Raxendorf

Das Jahr 2019 war durch zwei Highlights geprägt. Zum einen gestalteten wir die Terrasse am Badeteich neu. Zum anderen stand das Jahr gänzlich unter dem Zeichen der Blumenschmuckaktion.

Terrassensanierung

Nach 12 Jahren war die Terrasse am Badeteichhaus in die Jahre gekommen und teilweise morsch und löchrig. Die Umbauarbeiten dauerten von April bis Juni an. In dieser Zeit wurde die Holzterrasse zur Gänze abgebaut und durch neue Holzdielen ersetzt. Zudem montierten wir ein Edelstahlgeländer. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals für die tatkräftige Unterstützung der vielen Helfer. Es wurden fast 400 Arbeitsstunden in dieses Projekt geleistet.

Blumenschmuckaktion

Den zweiten Schwerpunkt stellte die Blumenschmuckaktion dar. Erstmals nahmen wir am Wettbewerb „Blühendes NÖ“ teil. Bereits im Frühling starteten wir mit den verschiedensten Verschönerungsarbeiten. Dabei wurden nicht nur öffentliche Plätze und Rabatte in den Siedlungsstraßen teilweise neu angelegt, sondern auch die bestehenden umgestaltet, mit Blumen und Sträuchern geschmückt und mit Ziergegenständen ausgestattet. Die Brückengeländer erhielten auch heuer wieder Blumenkästen; einige EVN-Kästen wurden optisch neu gestaltet und verschönert. Wirklich schön war es zu sehen, dass durch diese Aktion auch viele Einwohner in ihren Privatgärten fleißig gestaltet, dekoriert und bepflanzt haben und die Motivation auf so viele Menschen übergesprungen ist. Am Dienstag, 9. Juli war es schließlich soweit: Eine Fachjury besuchte die teilnehmenden Ortschaften und gab ihre Bewertungen ab. In diesem Rahmen bewertete man nicht nur das Erscheinungsbild, sondern auch den privaten und

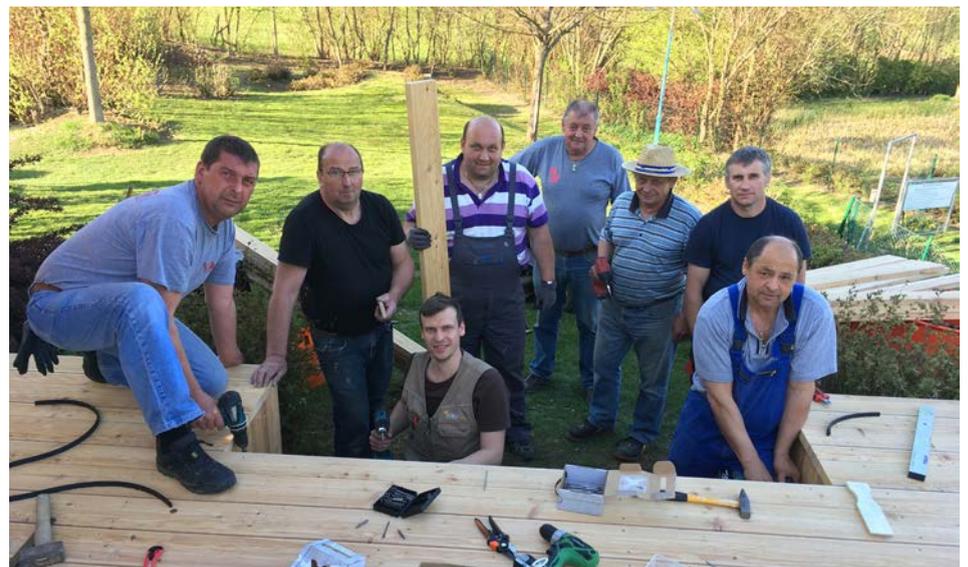
öffentlichen Blumenschmuck sowie die gestalteten Vorgärten und Plätze. Wir konnten uns hier den ausgezeichneten dritten Platz (Kategorie Waldviertel-Gruppe 1) sichern; Platz eins ging an Langau im Waldviertel. Christian Kornherr von der Landwirtschaftskammer stattete uns schließlich im Herbst einen Besuch ab und überbrachte die Preisplakette, eine Urkunde und einen Blumengutschein. Durch diesen hervorragenden Erfolg und die Honorierung der vielen Arbeit ist der Grundstein für eine erfolgreiche Teilnahme des Wettbewerbes im kommenden Jahr 2020 jetzt schon wieder gelegt.



Liebevoll gestaltete Details...



... und üppiger Blumenschmuck zierten heuer das Erscheinungsbild von Raxendorf. Zahlreiche freiwillige Helfer packten tatkräftig mit an.



400 freiwillige Arbeitsstunden flossen in das Projekt „Badeteichterrasse Neu“.

Dorfgemeinschaft Braunegg

Ein tolles Jahr liegt hinter uns, diesmal nahmen wir, neben dem Ausbau der Aussichtsplattform, die Gestaltung des Ortsbildes in Angriff.

Frühjahrsputz, Sanierungen Verschönerungsarbeiten & Co.

Das Jahr 2019 war durch viel Arbeit geprägt. So erledigten zahlreiche freiwillige Helfer den Frühjahrsputz auf der Aussichtsplattform und so manche Detailarbeiten zur Dorfverschönerung, die wir unter anderem beim Wettbewerb „Blühendes Niederösterreich“ präsentierten. Heuer sanierten wir auch den Sportplatz, wo auch viele Hände mit anpackten.



Sanierungsarbeiten am Sportplatz (v.li.): Erich Neidhart, Martin Zeilinger, Herbert Kreuzer, Silvia Müller, Marlene Müller, Paul Petric, Franz Müller, Hanna Petric, Andreas Schmid, Josef Kranzer, Andrea Petric und Johann Kranzer.

Fotos: DV Braunegg

Brauchtum und Tradition

In Braunegg wird Brauchtum und Tradition groß geschrieben. Auch wir feierten gemeinsam sämtliche Feierlichkeiten wie das Erntedankfest, das Sonnenwendfeuer sowie den bereits neunten Hobby-, Kunsthandwerk- & Schmankerl-Kirtag. Auch die NÖ Rallye führte in diesem Jahr wieder durch Braunegg und bot zahlreichen Zuschauern spektakuläre Szenen. Zu guter Letzt feiern wir heuer ein Wintersonnenwendfeuer am 21. Dezember mit Glühwein und Feuerfleckenessen.

Kinderspielplatz fertig gestellt

Es freut uns, dass der Kinderspielplatz bei der Aussichtsplattform fertig gestellt werden konnte. Ab sofort können die Kleinen klettern, schaukeln, rutschen, Sand spielen, balancieren und vieles mehr.



Der 9. Schmankerl-Kirtag in Braunegg war ein voller Erfolg.

Foto: Julia Mayer



Ein arbeitsreiches Jahr liegt hinter uns: Wir stellten den Kinderspielplatz fertig und führten viele Verschönerungen durch.

Dorfgemeinschaft Afterbach

Sanierung der Kapelle

Nachdem wir vor zwei Jahren den Kapellenplatz neu gestaltet haben, wurde heuer im Herbst mit der Sanierung des Innenraums unserer Kapelle begonnen. In zahlreichen Arbeitsstunden konnten dank der freiwilligen Helfer folgende Arbeiten abgeschlossen werden:

- Einbau der beiden neuen Fenster und der Eingangstür
- Neuinstallation der Elektrik
- Einbau eines neuen Altarbretts
- Boden- und Ausmalarbeiten
- Bau eines neuen Sockels für die Bänke

Für das kommende Jahr ist die Sanierung des äußeren Erscheinungsbildes (Kirchturm, Dachstuhl, Fassade) geplant.

Traditionelle Veranstaltungen

Wie bereits in den letzten Jahren fanden auch heuer wieder das traditionelle Maibaum-Aufstellen am Dorfplatz, das Sonnwendfeuer auf der Schafweide Wurz mit bester Aussicht auf Raxendorf und die Adventfeier im Dorfhaus statt.

Zusätzlich haben wir Anfang Oktober eine Wandergruppe aus Mühldorf, die uns um eine Labstation gebeten hat, mit Getränken und kleinen selbstgemachten Köstlichkeiten versorgt. Weiters luden wir im November zu unserem dritten Seniorentreff mit Kaffee, Kuchen und pikanten Speisen ein, an dem diesmal nicht nur Raxendorfer, sondern auch Senioren aus Trandorf und Mühldorf teilgenommen haben. Zu späterer Stunde schauten auch einige „junge Afterbacher“ zum Abendessen vorbei und schnapsten noch um die Wette. Wir freuen uns über das stetige Interesse an unseren kleinen, gemütlichen Events und bedanken uns an dieser Stelle bei allen Besuchern für das regelmäßige Kommen. Alle Veranstaltungen werden auch kommandes Jahr wieder organisiert werden.



Fotos: Sandra Nachonek

Reges Treiben herrschte 2019 bei uns im Dorfhaus, so wie hier bei unserem Seniorentreff.



Foto: Josef Hasenberger

Die Sanierung der Kapelle im Innenraum konnte erfolgreich abgeschlossen werden.

Dorfbücherei

Heuer war die Dorfbücherei im Dorfhaus jeden ersten Montag im Monat geöffnet. Neben den Büchern, welche kostenlos ausgeliehen werden können, sollte aber natürlich auch das gemütliche Beisammensein bei Speis und Trank nicht zu kurz kommen und deshalb zogen am Rosenmontag sogar die Faschingsnarren in unser Dorfhaus ein.

Für musikalische Unterhaltung sorgte an diesem besonderen Tag Reinhard Schuster mit seiner Harmonika. Die Dorfbücherei wird im Jahr 2020 wieder regelmäßig ihre Türen öffnen.



Unsere starken Männer beim Maibaum-Aufstellen.

Dorfgemeinschaft Heiligenblut

Das Jahr ist fast zu Ende und wir blicken auf schöne Momente zurück, an die wir uns gerne erinnern:

Ob Sonnwendfeuer oder auch Adventmarkt, an zahlreichen Abenden wurde für Jung und Alt ein Rahmenprogramm geboten, welches für längeres Verweilen einlud. Eine Spende in der Höhe von 110 Euro wurde der Pfarre Heiligenblut übergeben. Die Kindergartenkinder beschenkten wir mit Nikolaus-säckchen sowie Spielzeug.

Ortsbildgestaltung

Ein weiterer Punkt 2019 war die Revitalisierung des Grünstreifens samt automatisierter Bewässerung vor der Kirche in Heiligenblut.

Pläne für 2020

Die Vorhaben für das kommende Jahr umfassen die bereits gewohnten Veranstaltungen sowie Gestaltungselemente entlang der Radroute und diverse Instandhaltungen. Abschließend möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken!



Der Adventmarkt 2019 war ein voller Erfolg.



Sonnenwendfeuer 2019.

Fotos: DV Heiligenblut



Spielzeug-Spende an den Kindergarten.



Vor der Kirche wurde der Grünstreifen mit Humus aufgefüllt und neu begrünt.

USV Wavadruck Raxendorf

Wir blicken auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück. Neben zahlreichen Veranstaltungen dürfen wir uns auch über einige positive sportliche Leistungen im Nachwuchs und Erwachsenenbereich freuen.

Das Fußballjahr 2019

Nach einem intensiven Trainingslager in Oberpullendorf starteten wir im Frühling in die Meisterschaft. Es folgte eine fulminante Frühjahrssaison: Es ist uns gelungen, mit 36 Punkten den hervorragenden siebenten Platz zu belegen und in die Sommerpause zu gehen. An dieser Stelle darf ich nochmals den beiden Mannschaften zu Ihren Leistungen in der ersten Klasse gratulieren. Leider mussten wir im Herbst einige Plätze einbüßen. Momentan befinden wir uns mit 14 Punkten auf dem zehnten Platz (siehe Tabelle rechts).

Zahlreiche USV-Veranstaltungen

Auch 2019 organisierten wir zahlreiche Veranstaltungen. Am 16. April fand das 23. Gesellschaftsschnapsen auf der Sportanlage statt. Insgesamt nahmen 48 Spieler teil. Am 30. April wurde die Generalversammlung inkl. Neuwahlen abgehalten. Hier wurde ein Überblick des Kalenderjahres präsentiert und Neuwahlen durchgeführt. Der Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt. Von 13. bis 15. September luden wir auch heuer wieder zu unserem traditionellen Sturmheurigen ein. Nach Turnieren und Meisterschaftsspielen von Herren und Damen, widmeten wir den Sonntag dem Nachwuchs. Am 26. Oktober fand der traditionelle Familienwandertag statt. Insgesamt besuchten den Wandertag bei Kaiserwetter rund 350 Wanderer. Das USV-Jahr 2019 wurde mit dem 6. Gaudifrühschoppen im Gasthaus Gruber abgeschlossen. Den Besuchern wurde dabei ein abwechslungsreiches Programm geboten. Während die Erwachsenen bei einer Tombola und einem Schätzspiel ihr Glück versuchen konnten, gab es für unsere kleinsten Gäste eine Mal- und Spielecke. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Musikgruppe „Die Jungen Kamptaler“.

1. Klasse Waldviertel					1. Klasse Waldviertel Reserve				
Rang	Mannschaft	Sp.	+/-	Pkt.	Rang	Mannschaft	Sp.	+/-	Pkt.
1 *	Litschau	13	34	36	1 *	Kautzen	13	54	37
2 *	Gastern	13	4	27	2 ▲ (+1)	Weitra	13	25	28
3 *	Vitis	13	16	24	3 ▲ (+1)	Dobersberg *	13	20	28
4 *	Dobersberg	13	8	24	4 ▼ (-2)	Rappottenstein	13	37	27
5 *	Windigsteig	13	0	19	5 *	Vitis	13	31	26
6 *	Heidenreichstein	13	-8	19	6 ▲ (+2)	Litschau	13	11	22
7 ▲ (+1)	Weitra	13	-2	16	7 ▼ (-1)	Großsiegharts	13	11	21
8 ▼ (-1)	St. Martin	13	-3	16	8 ▼ (-1)	Windigsteig	13	25	19
9 ▲ (+2)	Kautzen	13	0	15	9 *	Pfaffenschlag	13	26	18
10 *	Raxendorf	13	-5	14	10 *	Heidenreichstein	13	-24	12
11 ▼ (-2)	Großsiegharts	13	-14	14	11 *	Gastern *	13	-74	10
12 ▲ (+1)	SG Brand/Nagelberg	13	-5	12	12 *	Raxendorf	13	-31	9
13 ▼ (-1)	Rappottenstein	13	-11	12	13 *	St. Martin *	13	-40	6
14 *	Pfaffenschlag	13	-14	11	14 *	SG Brand/Nagelberg *	13	-71	0



Der Vorstand des USV (vorne v.li.): Gerald Göls, Obmann Michael Mosgöller, Johann Strobl und Martin Auferbauer. Weiters (hinten v.li.): Elisabeth Höfinger, Peter Hofbauer, Ewald Gschwandtner, Dominik Neidhart, Stefan Engelhart, Lukas Weigl, Christoph Raidl, Lukas Engelhart, David Höfinger, Tobias Zainzinger, Andrea Neulinger und Mario Eder.

USV Juniors

Wir sind sehr bemüht, das sportliche Angebot für die Kinder hoch zu halten und dürfen auf sehr viele Spiele, Turniere, Veranstaltungen und Ausflüge des Nachwuchses zurückblicken. Im Frühjahr wurden die Kinder mit neuen Trainingstaschen ausgestattet. Am 30. Mai wurde der Juniorday auf der Sportanlage veranstaltet. Dort waren alle heimischen Mannschaften und Kinder vertreten. Am 6. Juli wurde gemeinsam mit der kompletten Nachwuchs-

abteilung ein Ausflug in den Familypark organisiert. Am Schmankerl-Kirtag in Braunegg wurde von den Trainern der USV Juniors ein Kinderprogramm auf der Aussichtsplattform angeboten.

Der USV in Zahlen

Insgesamt (Erwachsene und Nachwuchs) fanden 2019 112 Spiele und 12 Turniere statt. Im Nachwuchsbereich sind aktuell 33 Kinder aus Raxendorf aktiv. Zudem freuen wir uns insgesamt über 294 Mitglieder.

Union Tennisverein Raxendorf

Auch der UTV Raxendorf blickt auf zahlreiche, erfolgreiche Aktivitäten zurück.

Tischtennisturnier

Noch vor dem Jahreswechsel veranstalteten wir vom UTV Raxendorf am Sonntag, dem 30. Dezember unser zweites Tischtennisturnier in der Festhalle Stadler in Raxendorf. Insgesamt nahmen an dem Turnier 64 Spieler teil (48 Herren und 16 Damen).

Neugründung des Zweigvereins

Am 30. April fand die Generalversammlung des USV wavadruck Raxendorf inkl. Neuwahlen am Sportplatz statt. Nach den Berichten der beiden Sektionen wurde einstimmig die Neugründung des Zweigvereines Union-Tennisverein Raxendorf durchgeführt. Anschließend wurde ein neuer Vorstand bestellt.

Sportliche Highlights

Am 14. Juli fand die vierte Auflage des Raxendorfer Doppeltennisturniers statt. Insgesamt nahmen zwölf Mannschaften an dem Turnier teil. Es freut uns auch sehr, dass uns viele Zuschauer besuchten und wir dürfen auf ein gelungenes Turnier zurückblicken. Im Juli und August 2019 boten wir wieder Tenniskurse für Kinder und Damen an. Dabei erlernten 28 Kinder und 16 Damen den Tennissport. Als Überraschung gab es beim Abschlusstraining für die Kinder ein UTV-Shirt sowie eine Urkunde zur Erinnerung. Wir freuen uns, dass wir sehr viele Kinder und Erwachsene für den Sport begeistern konnten.

Sportliche Pläne im Jahr 2020

Wir werden versuchen, auch im Jahr 2020 zahlreiche attraktive Sportangebote anbieten zu können. So werden auch im nächsten Jahr einige Kurse, Turniere, etc. stattfinden.



Zahlreiche Teilnehmer waren bei unserem Tischtennisturnier dabei.



Der Vorstand des UTV Raxendorf (vorne v.li.): Martin Auferbauer, Obmann Markus Dallingler, Obmann-Stellvertreter Kurt Sponseiler und Martin Stadler. Weiters im Bild (hinten v.li.): Benjamin Höfinger, Stefan Steyrer, Helmut Derfler, Michael Mosgöller, Werner Sponseiler, Christian Aigner und Manuel Trondl.

Fotos: UTV/USV Raxendorf

Fitness für die kalten Wintermonate

Weiters können wir für die kalten Wintermonate unseren Fitnessraum anbieten, der für alle Mitglieder des UTV Raxendorf zur Verfügung steht. Es würde uns freuen, bei einigen das Interesse am Sport wecken zu können.

Der UTV in Zahlen

Der UNION Tennisverein Raxendorf wurde am 14.05.2019 in das zentrale Vereinsregister eingetragen und offiziell als Zweigverein des USV Raxendorf gegründet. Insgesamt zählt der UTV 112 Mitglieder.

Musikverein Raxendorf

60 Jahre Musikverein Raxendorf – ein ereignisreiches Jahr! Ein Jahr, das dem Musikverein alles abverlangte, sowohl in musikalischer, als auch in organisatorischer und tatkräftiger Hinsicht. Ein 60-jähriges Jubiläum muss gefeiert und ausgekostet werden, und das tat der Musikverein Raxendorf auf jeden Fall. Das Highlight 2019 war zweifellos die Fertigstellung des Musikheims, die musikalischen Veranstaltungen zum Jubiläumjahr sowie die Projekte zur Nachwuchsförderung.

Ein neues Musikheim

Nach knapp 40-jähriger Nutzung mussten wir unser Musikheim den heutigen Anforderungen adaptieren. Nach 5.000 Arbeitsstunden an freiwilligen Eigenleistungen und einer Bauzeit von 18 Monaten konnte das Projekt positiv abgeschlossen werden.

Zahlreiche Veranstaltungen im Jahr 2019

Am Pfingstmontag fanden als Jubiläumsauftritt im Zuge des Pfingstfestes die Jubiläumswanderung und das Jubiläumsmonsterkonzert statt. Am 31. August veranstalteten wir, gemeinsam mit der Marktgemeinde Raxendorf, ein großes Jubiläumfest. Mehr als 600 Gäste aus nah und fern folgten der Einladung und verbrachten eine tolle Open Air-Veranstaltung bei Kaiserwetter, bei welcher wir nicht nur unser Musikheim feierlich einsegneten, sondern verdiente Musiker ehrten und ein imposantes Sommernachtskonzert zum Besten gaben. Den Abschluss des Festreigens bildete unser bereits traditionelles Oktoberfest in der Festhalle in Raxendorf.

RAXI und seine Freunde machen Musik

In Kooperation mit dem Kindergarten, der Volksschule und dem Musikschulverband Jauerling sorgt das Jugendteam des Musikvereines für das passende Instrument mit Unterrichtsmöglichkeiten. Am Montag, den 21. Oktober fand unser erster Projekttag statt. Unter dem Motto „RAXI und seine Freunde machen Musik“ statteten einige Musiker dem Kindergarten Heiligenblut



Im Bild (hinten v.li.): Kindergartenpädagogin Melanie Eder mit den Sponsoren Gerhard Sponseiler (wavamedia), Iris Haberl (NÖ Versicherung), Monika Martin-Moser (Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel) und Franz Pfeiffer (Bunte Ecke) sowie Kindergartenleiterin Roswitha Frühwirth. Weiters im Bild (vorne v.li.): die Kindergartenkinder mit den Musikern Andrea Pichler, Julia Stadler und Obmann Siegfried Blauensteiner.



Staraufgebot auch beim diesjährigen Oktoberfest: Die bekannten Mayrhofner aus dem Zillertal spielten am Samstag beim Oktoberfest groß auf. Am Sonntag gastierten Franz Posch und seine Innbrüggler (Foto) in Raxendorf.

Fotos: Musikverein

einen Besuch ab. Mit Begeisterung und Neugier wurden wir empfangen. Es wurde gemeinsam gesungen, getanzt, musiziert und gelacht. Die Kinder konnten verschiedenste Eindrücke sammeln, wie toll es ist, gemeinsam Musik zu erleben. Den Abschluss des Vereinsjahres bildet die erstmals stattfindende Veranstaltung

„RAXI und seine Freunde warten auf das Christkind“ am 24. Dezember von 13 Uhr bis 16 Uhr im Musikheim Raxendorf. Dabei laden wir Kinder mit ihren Eltern/Großeltern zum gemeinsamen Warten auf das Christkind herzlich ein.



Freunde der Wallfahrtskirche Heiligenblut

Flur- und Kräutersegnung

Die jährliche Flur- und Kräutersegnung am 15. August mit anschließender Bewirtung, heuer beim Marterl in Moos, erfreut sich großer Beliebtheit und findet nächstes Jahr in Braunegg beim Wetterkreuz statt.



Flur- und Kräutersegnung in Moos.

Bunter Abend in Braunegg

Ein besonders gelungener Bunter Abend fand heuer im GH Liebner-Pritz in Braunegg statt. Die Chefin hat ein tolles Musikprogramm mit Interpreten von fern (Waidhofen/Ybbs) und nah zusammengestellt. Wir danken allen Mitwirkenden, dass alle zugunsten der Pfarrhofrenovierung gratis aufgetreten sind. Die verschiedenen Gruppen haben sich nach den Einzelauftritten zusammengetan und bis Mitternacht gemeinsam musiziert und gesungen.



Unterhaltsam wurde der diesjährige Bunte Abend in Braunegg gestaltet.



Die Ehejubilare 2019 wurden am ersten Adventssonntag traditionsgemäß beglückwünscht und nach der Festmesse zu einer Agape in den Pfarrhof eingeladen.

Heiligenbluter Advent

Das traditionelle Konzert im Rahmen des Heiligenbluter Advents wurde von den Schülern der Volksschule Raxendorf und den Musikschülern des Musikschulverbandes Jauerling gestaltet. Eltern, Großeltern und viele Besucher konnten sich über den Auftritt der „jungen Generation“ erfreuen. Dank gebührt dem Lehrkörper und den Musikschullehrern, dass sie die Auftritte mit den Kindern einstudierten und so ein fixer Bestandteil des Adventkonzertes geworden sind. Die Raxendorfer Sängerinnen von „4Gsang“ rundeten das Programm ab und erfreuten mit ihren schönen Stimmen und den vorgebrachten Stücken die Besucher.



Die Kindergartenkinder sowie die Schüler der VS und Musikschule sorgten für die musikalische Umrahmung des Heiligenbluter Advents. Fotos: FdWH/Hohenecker

Pfarrgemeinderat Raxendorf

Umbaumaßnahmen im Pfarrheim

Bereits im vergangenen Jahr wurde mit den Umbaumaßnahmen des Pfarrheims begonnen. In diesem Jahr konnten diese Maßnahmen durch die Neugestaltung der Außenfassade und des Außenbereiches zum größten Teil finalisiert werden. In diesem Zuge wurde der Bereich vor dem Jugendraum und den öffentlichen WC-Anlagen asphaltiert und die Randbegrenzungen gepflastert. Danke nochmals an alle Helfer, die uns hier unterstützt haben.

Jubelpaarmesse

Die diesjährige Jubelpaarmesse fand am 8. November 2019 statt. Die musikalische Gestaltung übernahm in altbewährter Form der Raxendorfer „4 Gesang“ rund um Claudia Höfinger, Claudia Bayerl, Bernadette Fischl und Maria Fertl. In diesem Jahr konnten 14 Ehejubilarpaaare begrüßt werden. Als kleine Aufmerksamkeit bekamen die Herren eine Flasche Wein und die Damen eine Blume überreicht. Im Anschluss an die feierlich gestaltete Messe fand der gemütliche Ausklang im Pfarrheim statt.

Wichtige Termine 2019/2020

- **Heiliger Abend** 24. Dezember
16 Uhr Kinderkrippenandacht
21 Uhr Christmette
- **Christtag** 25. Dezember
8 Uhr Weihnachtshochamt
- **Stefanitag** 26. Dezember
8 Uhr Pfarrmesse

- 5. Jänner 2020 Sternsingen im westlichen Pfarrgebiet und Zeining
- 6. Jänner Sternsingen in Afterbach/Raxendorf/Lehsdorf
- 1. Juni um 9.30 Uhr Erstkommunion in Raxendorf
- 14. Juni Wallfahrt nach Kirchsschlag
- 2. Juli Wallfahrt nach Maria Laach
- 6. Sept. Wallfahrt nach Maria Taferl (Familienwallfahrt)



Die Fassade und der Außenbereich des Pfarrheimes in Raxendorf wurden restauriert und neu gestaltet.

Foto: Stadler



Die Jubelpaare 2019 bei einer Heiligen Messe in der Pfarrkirche Raxendorf.

Foto: Sebastian Geyer

Andreas Chor Heiligenblut

Ein probenreiches Jahr mit vielen Auftritten geht zu Ende. Die Anschaffung eines neuen Equipments zählt zu unseren Höhepunkten im Jahr 2019.

Zahlreiche Auftritte

Das Jahr 2019 war durch zahlreiche Auftritte geprägt. So durften wir heuer eine Hochzeitsmesse in Spitz musikalisch umrahmen.

Ein weiteres Highlight war die Gestaltung der Heiligen Messe beim Gartenfest in Raxendorf. Bei sonnig, heißem Wetter freuten wir uns über zahlreiche Besucher.

In Heiligenblut und Braunegg gestalteten wir das Erntedankfest.

Mit dem Heiligenbluter Advent sowie mit dem Advent in Ottenschlag ließen wir nun das Jahr 2019 besinnlich ausklingen.

Nachwuchs im Andreas Chor

Unser langjähriges Mitglied Barbara Aigner und ihr Mann Karl wurden am 26. Juni erstmals Eltern. Wir heißen David Carl Aigner herzlich willkommen.

Neues Equipment für unsere Auftritte

Unser Klavier war von den vielen Einsätzen stark beansprucht worden. Nach einer Beratung im Musikgeschäft entschieden wir uns für ein neues Klavier der Marke Roland. Mit Geldspenden von Auftritten konnten wir den Kauf selbst finanzieren. Ein weiteres Anliegen stellten neue Mikrofone und ein größeres Mischpult dar. So durften wir uns über eine Sachspende von vier Mikros, Stän-

der, Kabel und ein Mischpult freuen. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals bei dem Spender!

Gut ausgerüstet

Mit unseren Stimmen und dem passenden Equipment möchten wir auch im kommenden Jahr gemeinsam musizieren. Wir freuen uns daher auf Anfragen seitens der Bevölkerung: Taufe, Hochzeit oder Messe für besondere Anlässe.



Der Andreas Chor nach der Hochzeitsmesse in Spitz.

Foto: D. Stadler



Bei der ersten Probe mit dem neuem Equipment (v.li.): Marion Maier, Regina Strauss, Daniela Stadler, Bettina Mosgöller, Doris Kreutner, Angelika Fertl, Andrea Pichler, Andreas Grammel, Natalie Maier und Bianca Strauss.

Foto: Bianca Strauß

Imkerverein Heiligenblut

Mitgliederversammlung mit Ehrung

Am 1. Februar 2019 veranstalteten wir unsere jährliche Mitgliederversammlung im Gasthaus Mitterbauer, bei welcher unser Bezirksobmann Alois Brandstetter unserem Obmann Franz Fischl die Ehrenurkunde des NÖ Imkerverbandes in Bronze überreichte. Franz Kreutner legte seine Tätigkeit als Kassier zurück, wofür sich nun Thomas Kugler dankenswerterweise zur Verfügung stellte. Danke lieber Franz für deine langjährige Tätigkeit!

Waldjugendspiele mit Imker-Station

Vom 14. bis 16. Mai veranstaltete die Bezirksforstinspektion Melk zum 32. Mal die Waldjugendspiele. Zum ersten Mal fand dieses Event, wobei wir Imker uns mit einer Station beteiligten, in unserer Gemeinde statt. Wir stellten den Schulkindern das Leben der Bienen im Bienenstock vor, erklärten die Arbeiten des

Imkers und die Wichtigkeit unserer Bienen, die uns Menschen großartig mit ihrer Arbeit der Bestäubung dienen. Sehr interessiert fragten die Kinder nach oder wussten schon viel darüber und auch über die verschiedenen Bienenprodukte wie Honig, Wachs, Propolis, Pollen oder Gelee Royal.



Johann Stadler mit den interessierten Schulkindern am Bienenstand.

Vorschau 2020: 100-Jahrfeier

Am 17. Mai feiert der Imkerverein Heiligenblut sein 100-jähriges Bestehen mit einer Heiligen Messe in der Pfarrkirche Heiligenblut. Anschließend werden unsere Gäste mit Köstlichkeiten aus dem Bienenvolk verwöhnt. Wir freuen uns jetzt schon auf euer Kommen.



Im Bild (vorne v.li.) Obmann-Stellvertreter Johann Stadler, Obmann Franz Fischl, Bezirksobmann Alois Brandstetter und Kassier Thomas Kugler. Weiters im Bild (hinten v.li.) Christian Strauß, Gustav Strauß, Johann Baumgartner, Wolfgang Viehtauer, Erwin Göls, Karl Wintersberger und Markus Gschwandner.

Fotos: Imkerverein

Seniorenbund Raxendorf

Zahlreiche Aktivitäten prägten das Jahr 2019 des Seniorenbundes Raxendorf. Wir bemühten uns auch heuer ein abwechslungsreiches Programm für unsere Senioren in der Marktgemeinde zusammenzustellen.

Muttertagsfeier

Zum ersten Mal fand eine Muttertagsfeier im Braunegger Hof in Braunegg statt. Etwa 70 Senioren folgten der Einladung und freuten sich über den gelungenen Nachmittag. Hermi Nachförg und Maria Spießmayer sorgten für die Unterhaltung der Gäste.



Gemeinsam feierten wir das erste Mal eine Muttertagsfeier.

Schiffahrt in der Wachau

60 Senioren nahmen an der diesjährigen Schiffahrt teil. Diese führte von Krems nach Marbach. Von dort fuhren wir mit dem Bus nach Maria Taferl und genossen in der Wallfahrtskirche ein wunderbares Orgelkonzert von Florian Neulinger. Mit dem Schiff ging es sodann wieder zurück nach Krems, wo wir den restlichen Tag in der Wachau genossen.



60 Senioren vor der Basilika in Maria Taferl.

Wanderungen mit Naturvermittlern in unserer Region

Erstmals organisierten wir heuer regelmäßig Wanderungen mit Naturvermittlern in unserer Region. Wir besuchten unter anderem die Ysperklamm, den Jauerling, Schloss Pöggstall, Schlosspark Artstetten und das Heimatmuseum Yspertal. Bei gemütlichen Wanderungen erfuhren wir viel Interessantes und Wissenswertes über unsere Heimat.

Im Jahr 2020 geplant

Wir wollen auch nächstes Jahr ab Juni jeden ersten Donnerstag des Monats Naturerlebnis-Wanderungen mit Naturvermittlern durchführen.

Wir laden alle zu unseren künftigen Veranstaltungen und Ausflügen im Jahr 2020 ein und würden uns freuen uns bei gemeinsamen Aktivitäten zu sehen.



Bei der Rundwanderung am Jauerling.

Fotos: Seniorenbund Raxendorf

Oldtimerfreunde Raxendorf

70er Feier von Alois Lorenz

Anlässlich seines runden Geburtstages lud Lois die Oldtimer-Freunde am 14. Juni zu einer gemütlichen Feier bei sich zu Hause ein. Von uns Oldtimer-Freunden fährt Lois jedes Jahr auf die meisten Treffen/Ausfahrten (mit Abstand). Er nimmt im Umkreis von zirka 50 Kilometer an so gut wie jedem Oldtimer Treffen teil.

Höhepunkt des Jahres: Ausflug zur Traktor-WM am Großglockner

Dieses Jahr nahmen erstmals einige Raxendorfer-Oldtimer-Freunde bei der legendären Oldtimer-WM in Bruck-Fusch am Großglockner teil. Der Anlass für den Ausflug war das Geschenk an Oldtimer-Freund Alois Lorenz zum 70. Geburtstag. Nach mehreren Wochen Vorbereitung war es am Mittwoch, dem 11. September soweit: um 5.30 Uhr in der Früh starteten zwölf Traktorfahrer ihre Oldtimer und machten sich auf die weite Reise. Fast zwei Tage später und nach 320 gefahrenen Kilometern kamen sie am Donnerstagabend in Bruck an der Großglocknerstraße an. Am Freitag und am Samstag wurde jeweils ein Oldtimerrennen in Gleichmäßigkeitswertung abgehalten. Der Höhepunkt fand am Samstagnachmittag statt, als alle zwölf Oldtimer erfolgreich den Großglockner bezwangen. Die Rückreise startete am Sonntag bereits in den Morgenstunden in mehreren Partien. Am Sonntagabend waren alle Oldtimer-Freunde mit allen Fahrzeugen wieder gesund und munter zuhause. Bei der Beschreibung der Ausfahrt waren sich alle Teilnehmer einig: Es waren wunderschöne und unvergessliche Tage.



Die Oldtimer-Freunde mit dem Jubilar Alois Lorenz und Gattin.



Zwischenstopp in Lassing (beim Hochkar) am ersten Anreisetag.



Wir Oldtimerfreunde unternahmen heuer eine einzigartige Ausfahrt am Großglockner.

Fotos: Oldtimerfreunde

Die Bäuerinnen der Marktgemeinde Raxendorf

Schultütenaktion

Alle zwei Jahre nehmen die Bäuerinnen Niederösterreich an der bundesweiten Schultütenaktion teil und besuchten heuer im Herbst die Kinder der Volksschule Raxendorf. 22 Schüler der ersten und zweiten Schulstufe freuten sich über den Besuch von uns: Gemeindebäuerin Karin Stadler überbrachte mit den Bäuerinnen Angelika Fertl, Bettina Hameseder und Heidi Schrabauer eine gesunde Jause und Schultüten. Zusammen mit den Kindern wurde Butter geschüttelt, Weckerl gebacken und ein Topfenaufstrich gemacht. „Wir vermitteln lebensnahes Wissen, wie es sich weder nachlesen noch nachschauen lässt. Uns ist wichtig, den Kindern einen spannenden Einblick in die Welt der Landwirtschaft zu geben. Zudem versorgen wir die Schüler mit Informationen über regionale Lebensmittel und gesunde Ernährung“, so Karin Stadler. Zur Aktion gehört auch ein Malwettbewerb, bei welchem die Klasse im Anschluss des Besuches ein Bild der Bäuerinnen malen soll. „Der Grundsatz, dass Lebensmittel kostbar sind, möchten wir den Schülern spielerisch vermitteln. Sie sollen sehen, dass eine selbst gemachte Jause mit heimischen Lebensmitteln Spaß und vor allem Genuss bereitet. Und dies ist uns auch heuer wieder gelungen“, sind die Bäuerinnen überzeugt.



Wir zeigten 22 Kindern der Volksschule Raxendorf, wie wichtig eine gesunde Jause ist...



...und wie man sie selbst herstellen kann.

Neuwahlen

Im Oktober fanden die Neuwahlen des Vorstandes im Gebiet Pöggstall statt. Cornelia Baumgartner übergab das Amt der Gebietsbäuerin an ihre bisherige Stellvertreterin Karin Stadler, die von Monika Haider als Stellvertreterin unterstützt wird. Zum Gebiet Pöggstall gehören nun die Gemeinden Laimbach, Münichreith, Pöggstall und Raxendorf. Insgesamt zählt das Gebiet 432 Mitglieder davon 170 in der Gemeinde Raxendorf. Je Gemeinde gibt es eine Gemeindebäuerin plus Stellvertreterin. Gemeindebäuerin in Raxendorf ist Karin Stadler, die von Angelika Fertl aus Feistritz vertreten wird.



Der neue Vorstand (v.li.): Pressereferentin Eva Hametner (Münichreith), Kassierin Höfinger Claudia (Zeining), Rechnungsprüferin Nadja Gaiswinkler (Laimbach), Gebietsbäuerin Karin Stadler (Lehsdorf), Schriftführerin Melanie Moser (Münichreith), Gebietsbäuerin-Stv. Monika Haider (Laimbach) und Bäuerinberaterin Grete Greßl (LFS Ottenschlag).

Foto: privat/Bäuerinnen

Naturpark Jauerling-Wachau

Schüler pflanzten Apfelbäume

Im Rahmen des Naturpark-Projektes „Jauerlinger Saftladen“ wurden in den Gemeinden Aggsbach, Spitz, Mühldorf und Raxendorf gemeinsam mit den Schülern insgesamt 25 Obstbäume gepflanzt. Dadurch wird ein Beitrag zur Erhaltung des Lebensraums Streuobstwiese und der Vielfalt an Obstsorten im Naturpark geleistet. Ebenso werden die Kinder durch die Obstbaumaktion über den Wert der Streuobstwiesen sensibilisiert und erleben hautnah den Kreislauf vom Einsetzen des Baumes, über die Ernte der Äpfel bis hin zum Verkosten des Apfelsaftes.

Saftladen: der heurige Saft ist fertig!

Apropos Apfelsaft: Die Kinder der Schulen im Naturpark sammelten auch heuer wieder Äpfel für den gemeinsamen Saftladen-Apfelsaft, der den Schulen für die gesunde Jause zur Verfügung gestellt wird. Die neuen Apfelsaftflaschen werden heuer mit dem Gewinnerbild der Wimperfledermaus von Eva Paminger aus Mühldorf verziert. Die Kinder malen bereits wieder um die Wette für das nächste Flaschenetikett 2020.

Ein Zukunftsbild für den Naturpark

Rund 50 engagierte Personen gestalteten eine gemeinsame Zukunftsvision für den Naturpark 2025 bei der Zukunftswerkstatt des Naturparks am 26. September im Gasthof Weißes Rössl in Mühldorf. Eine Illustratorin protokollierte live die wichtigsten Ergebnisse für die Zukunft des Naturparks in Form einer Zeichnung. Nun werden auf Basis dieser Ergebnisse Ziele

für die 4-Naturparksäulen Schutz, Erholung, Bildung und Regionalentwicklung formuliert. Im Rahmen von drei weiteren Arbeitsgruppen werden die Aktivitäten des Naturparks zur Erreichung dieser Ziele festgelegt. Bis Ende des Jahres soll das Naturparkkonzept finalisiert werden.

Lange Nacht der Naturparke: Familien erkundeten Fledermäuse

Mehr als 60 Personen erfreuten sich am 21. September im Zuge der „Langen Nacht der Naturparke“ am spannenden nächtlichen Leben der Fledermäuse in Mühldorf. Fledermausexperten Katharina Bürger und Florian Wiesinger der KFFÖ ermöglichten den Besuchern spannende Einblicke in die Lebensweise der Fledermäuse. Mit einem speziellen Detektor machten sie die Rufe der Fledermäuse hörbar. Mausohr, Mückenfledermaus, Weißbrandfledermaus und Abendsegler zogen die Besucher in ihren Bann. Eine anschließende Naturpark-Jause wurde mit Unterstützung der Volksschule Mühldorf und der Gemeinde Mühldorf organisiert und diente als Bühne für Naturpark-Produkte der Produzenten Biohof Mayer, Roland Berger, Familie Zauner und Gustav Strauß (Raxendorf).

Lehrer lernen über den Naturpark

Seit Juni ist die Anzahl der Naturparkschulen von einer auf vier gestiegen. Um den Lehrkräften das Thema Naturpark näher zu bringen, wurden am 18. September und am 17. Oktober zwei Fortbildungen für die Naturparkschulen durchgeführt.

Rund 25 Lehrer nahmen an den Veranstaltungen teil und lernten Methodisches und Fachliches rund um das Thema Naturpark. Bei der ersten Fortbildung „Vom Eindruck zum Ausdruck“ wurden Methoden aus der Theaterpädagogik zur Vermittlung des Themas Biodiversität gezeigt. Beim zweiten Treffen ging es um die Entstehungsgeschichte des Naturparks, seine Arbeitsschwerpunkte und seine Biodiversitäts-Highlights, wobei die Vielfalt der Jauerlinger Wiesen im Mittelpunkt stand.

Neuer Zivildienstler im Naturpark

Seit September absolviert Stephan Blazek im Rahmen seines Zivildienstes sein freiwilliges Umweltjahr im Naturpark Jauerling-Wachau. Der begeisterte Fischer und Naturliebhaber verbringt die meiste seiner Arbeitszeit mitten in der Natur. Er unterstützt uns für insgesamt zehn Monate im Wanderwegemanagement und bei der Pflege von artenreichen Wiesen, die nicht mehr bewirtschaftet werden. Anmeldungen und Bewerbungen für ein freiwilliges Umweltjahr im Jahr 2020 sind jetzt schon auf www.jugendumwelt.at möglich.

Winteröffnungszeiten

Seit 1. November gelten beim Naturparkhaus die Winteröffnungszeiten. Das Gasthaus hat von Donnerstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Abendreservierungen sind nach wie vor möglich. Vom 2. bis 18. Dezember, sowie am 31. Dezember hat das Naturparkgasthaus wegen Betriebsurlaubes geschlossen.



46

Für den eigenen Schulapfelsaft wurde heuer bei Familie Aigner in Raxendorf fleißig geklaubt.

Zukunftswerkstatt im September 2019: Gemeinsame Zukunftsvisionen wurden dabei erarbeitet.

Foto: Naturpark



Foto: Sylvia Spreitzer (Foto Wiesmüllner)

Weihnachten in den 60er Jahren in Raxendorf.

Wir wünschen in diesem Jahr,
mal Weihnacht wie es früher war,

kein Hetzen zur Bescherung hin,
kein Schenken ohne Herz und Sinn.

Wir wünschen eine stille Nacht,
frostklirrend und mit weißer Pracht.

Wir wünschen ein kleines Stück,
von warmer Menschlichkeit zurück.

Wir wünschen in diesem Jahr,
Weihnacht, wie als Kind sie war.

Es war einmal, schon lang ist's her,
da war so wenig- so viel mehr.

- unbekannt -



*Die Mitglieder der Feuerwehren und Vereine
sowie die Gemeinderäte und Gemeindebediensteten
wünschen ein ruhiges, besinnliches und vor allem
gesundes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben
sowie Gesundheit, Glück und Gottes Segen für
das neue Jahr 2020.*

Wer erkennt sich auf alten Fotos?

2020 werden wir uns verstärkt mit der Heimatforschung und der damit verbundenen Aufarbeitung von alten Fotos und Erzählungen beschäftigen. Wer kann sich z.B. an diesen Wintertag im Jahre 1967 erinnern, wer war dabei oder kennt Personen auf dem Foto?

Das Foto ist zudem im Info-Schaufenster vor dem Gemeindeamt (vor der Bücherei/Infostelle) in großer Ausführung aufgehängt und kann bei einem winterlichen Spaziergang ganz genau betrachtet werden. Bitte teilen Sie uns Namen oder Infos telefonisch oder per Mail an presse.marktgemeinde@raxendorf.at mit.



FEIERTAGE

Amtszeiten zu Weihnachten

Das Gemeindeamt der Marktgemeinde Raxendorf ist von Montag, 23. Dezember bis einschließlich Freitag, 27. Dezember 2019 sowie am Dienstag, 31. Dezember 2019 und Mittwoch, 1. Jänner 2020 geschlossen.

Am Montag, 30. Dezember haben wir als Service für Sie von 8 bis 11 Uhr geöffnet, damit Sie in den Weihnachtsferien Ihre Amtsgeschäfte erledigen können!

Der nächste Parteienverkehr ist am Donnerstag, 2. Jänner 2020 zu den gewohnten Öffnungszeiten!

Die Christbaumspender 2019

Volksschule Raxendorf
Kindergarten Heiligenblut
Dorfplatz Raxendorf

Daniel Weidenauer/Afterbach
Familie Schneider/Klebing
Roman Zainzinger/Raxendorf

Herzlichen Dank



Raxendorfer Wirtschaft

Eine Ära ging am 9. November zu Ende: Ingeborg Haberl schloss auf Grund ihrer Pensionierung ihr ADEG-Geschäft.

Seit der Schließung des Kaufhauses Haberl versorgen die Unternehmen Teufner aus Melk und Fiedler-Högl aus Mühldorf die Gemeindebürger. Der Lieferservice und der morgendliche Verkaufsdienst am

Platz des ehemaligen Kaufhauses sind als Übergangslösungen gedacht. Um die Nahversorgung am besten gewährleisten zu können, beinhaltet der Umfragebogen der aktuellen Gemeindeumfrage diesbezüglich einige Fragen. Anhand dieser ausgewerteten Fragen wird ein bestmögliches Versorgungskonzept ausgearbeitet und realisiert.



Die Gemeindebediensteten unter der Leitung von Bürgermeister Johannes Höfinger verabschiedeten sich bei Ingeborg Haberl und Mitarbeiterin Elisabeth Mosgöller.

Kurz notiert

Frische Eier aus Raxendorf

Tatjana und Manfred Fasching (Raxendorf 38) bieten ab sofort frische Eier von verschiedenen Hühnerrassen (Seidenhühner, Braun-, Weiß-, und Grünleger, Marans sowie Mischlinge) an. Infos: 0664/8651427 oder 0676/5654533

Neu in Stadlers Hofladen in Lehsdorf

Das Sortiment in Stadlers Hofladen erweitert sich ständig. Neue Lieferanten:

- Zwiebeln: Martin Permoser aus Kleinpertholz
- Fleisch -und Wurstwaren: Höfinger/Tottendorf
- Putenfleisch und Knoblauchzeugnisse: Rameder/Martinsberg
- Biohühner: Weidehuhn Hamersky/Kyzlink Pöggstall/Pöchlarn (alle 8 Wochen/auf Vorbestellung)
- Öle und Knabberkerne: Kürbis-Erlebnishof Heisler/Ornding
- Brot und Gebäck: Anthofer/Purk
- Erdäpfel: Fam. Anton Rehberger/Lehsdorf

zur Verfügung gestellt von Elisabeth Gschwandtner aus Raxendorf 100

Kulinarisch zum Jahreswechsel

gefüllte Silvesterschweinderl

Zutaten

für den Teig : 50 dag Mehl, 1 Pkg. Germ, Prise Salz, 6 dag Zucker, 1 Pkg. Vanillezucker, 1 Ei, 6 dag zerlassene Butter, ca. 1/4 Liter lauwarme Milch und 1 abgeriebene Zitronenschale

für die Füllung: 20 dag geriebene Haselnüsse, 15 dag Staubzucker, 1 Pkg. Vanillezucker, etwas Zimt, Schuss Rum, 1 Eiklar, ca. 1/16 Liter Milch

zum Bestreichen: 1 Dotter und 2 EL Milch

Zubereitung Germteig zubereiten und an einem warmen Ort so lange gehen lassen, bis er doppelt so hoch ist; für die Fülle alle Zutaten der Reihe nach verrühren. Teig nochmals durchkneten und dann ca. 1-2 cm dick ausrollen. Danach 20-30 Scheiben (8 cm Durchmesser) und 10-15 Scheiben (3 cm Durchmesser) ausstechen. Aus dem restlichen Teig Ohren formen. Die Hälfte der großen Scheiben mit Fülle bestreichen. Die Ränder mit Dottermilch bestreichen, Ohren andrücken, eine zweite Scheibe darauflegen und die Ränder gut zusammendrücken. Aus der kleinen Scheibe die Nasenlöcher formen und aufsetzen. Die Rosinen als Augen einsetzen. Die Schweinderl mit Dottermilch bestreichen, auf ein Backblech legen und 10 – 15 Minuten gehen lassen. Anschließend bei 200° etwa 15-20 Minuten backen.



Neue Werke in der Bücherei eingetroffen

Auch in den Weihnachtsferien lädt die Bücherei in Raxendorf zum Verweilen und Schmökern ein. Wir empfehlen dazu unsere brandneuen Kinderbücher.

Clara und ihr kuscheliger Hund Prinz spielen am liebsten Stöckchen fangen und dabei findet Prinz sogar einen richtigen Schatz! Greta hat auch ein ganz besonderes Haustier: ein Schweinchen namens Trude! Dies alles erfährt man im Buch **Bildermaus - Haustiergeschichten** von Ann-Katrin Heger. Mit der Reihe Bildermaus können Kinder schon **ab 5 Jahren** (Vorschule) spielerisch lesen lernen mit Bildern: Jedes Hauptwort ist durch ein Bild ersetzt.

Lina ist neu in Annes Klasse und fürchtet sich vor nichts. Sie hat grüne Augen, rund

wie Murmeln, und Haare, die wild vom Kopf abstehen. Anne will mit ihr befreundet sein, auch wenn die anderen Mädchen kichern. Zusammen erleben Lina und Anne die verrücktesten Abenteuer und gehen durch dick und dünn. Dies alles gibt es bei **Lina und Anne. Beste Freundinnen halten zusammen** von Friederun Reichenstetter (**ab 5 Jahren**)

Spannend geht es beim Band **Eulenzauber (11). Der Ruf des Waldkauzes** von Ina Brandt (**ab 8 Jahren**) zu. Der elfte Band der Kinderbuch-Bestsellerreihe führt das magische Duo, das allen Tieren und Menschen hilft, zu Burg Federstein. Dort soll ein junger Waldkauz leben, der seine Eltern verloren hat und sich ziemlich komisch benimmt. Keine Frage: Flora und Goldwing müssen den Kleinen retten!

Selbstverständlich darf bei unseren neuen Büchern kein Werk vom bekanntesten Kinderbuchautor fehlen. Im Buch **Alle meine Monster – Unternehmen Schwesternschreck (ab 8 Jahren)** von Thomas Brezina geht es um monstermäßige Rache. Denn der reichste Junge der Welt will seine große Schwester erschrecken und braucht dazu ein Monster.

Einen weiteren Klassiker stellt die 78. Ausgabe von „Die drei !!!“ von Maja von Vogel und Ina Biber dar. Kim, Franzi und Marie sind „Die drei !!!“. Mutig und clever ermitteln die drei Freundinnen auch bei **Das Bienegeheimnis (ab 10 Jahren)**, denn auf dem Biohof von Bauer Kronkamp wurden einige Bienenvölker gestohlen.



Buchverkauf am Gemeindeamt Raxendorf

Am Gemeindeamt Raxendorf können jederzeit Bücher über die Region sowie Wanderkarten käuflich erworben werden. Sie können die Bücher direkt

bei Erika Höfinger (02758/7232) abholen. Wir versenden aber auch Ihre Bestellung gerne per Post.

Sagen aus dem südlichen Waldviertel (Volkskultur NÖ).....	10,90 Euro
Ausflugserlebnis Südliches Waldviertel (KRAL).....	19,90 Euro
Bilderbuch Region Südliches Waldviertel (KRAL)	29,90 Euro
Vom Leben in der Region Südliches Waldviertel (Volkskultur NÖ)	29,70 Euro
Schloss Pöggstall	29,00 Euro
TourenTAGEbuch (KRAL).....	19,90 Euro
Wanderregion Südliches Waldviertel	7,90 Euro
Mountainbikekarte	kostenlos



Schwarzes Brett

Immobilien & Gründe

Wohnungseinheit ab sofort in Raxendorf frei: 84,66 m², 4 Zimmer, Balkon, Abstellraum, Parkplatz, Kellerabteil und kontroll. Wohnraumlüftung und Trockenraum, Gemeinschaftsgarten. Vergabeart: Miete mit Kaufoption; Eigenmittel: 3.990 Euro. Das Land NÖ gewährt unter bestimmten Voraussetzungen einen Wohnzuschuss; Infos: www.waldviertel-wohnen.at



Neue **Baugründe** in Afterbach zu vergeben. Ab sofort können sich Interessierte am Gemeindeamt melden. Es stehen insgesamt fünf Bauparzellen zum Preis von 23 Euro/pro m² zur Verfügung.

Haus (Grundstück mit Haus 684 m² sowie benachbartes Grundstück-Grünland 1137 m²) in der Katastralgemeinde Afterbach zu verkaufen. Infos: Sylvia Zmeskal 0664/8122697



Fundamt

Bereits Anfang Oktober wurde in Raxendorf ein Schlüsselbund gefunden. Infos: Gemeindeamt



Jobbörse

Die Firma Jägerbau Pöggstall sucht ab sofort Lehrlinge.

Aufgaben: Als Maurer/Maurerin bist du ein Teil unseres Teams und erschaffst Häuser, Wohngebäude, Bürogebäude und vieles mehr...

Voraussetzung: eine abgeschlossene Pflichtschule, handwerkliches Geschick, räumliches Vorstellungsvermögen und technisches Interesse sowie Genauigkeit und Ausdauer.

Die Lehrzeit zum Maurer/zur Maurerin beträgt 3 Jahre. Die Lehrlingsentschädigung im 1. Lehrjahr beträgt 962,76 Euro brutto pro Monat.

Bei Interesse sende uns bitte deine Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und das letzte Schulzeugnis) an :

JÄGERBAU Pöggstall
Würnsdorf 110
3650 Pöggstall
poeeggstall@jaegerbau.at

Ihre Anzeige fehlt?

Eine kostenlose Annonce in den Raxendorfer Gemeindenachrichten trifft genau die Menschen aus der Heimatgemeinde und hilft so, regional zu kaufen oder zu verkaufen. Senden Sie Ihre Anzeige presse.marktgemeinde@raxendorf.at

Auflösung von Seite 14

- 1 ZOGELSDORF
- 2 KIRCHSCHLAG
- 3 MISTFUHRE
- 4 SASSING
- 5 URSPRUNGSKAPELLE
- 6 FUENF
- 7 AUFERBAUER
- 8 BARRIEREFREI
- 9 FASCHING
- 10 BREUER
- 11 STADLER
- 12 RAXENDORF
- 13 BAUXI
- 14 CHRISTBAUM
- 15 MARIA

Es gibt aktuell 43 Personen, die Maria heißen, der zweithäufigste Vorname ist übrigens Anna.

- 16 HUFEISEN
- 17 BLAU
- 18 FERTL

Der häufigste Nachname der Marktgemeinde Raxendorf ist Stadler - 56 Personen tragen den Nachnamen Stadler, 36 Personen heißen im Namen Fertl bzw. 31 Personen Auferbauer.

- 19 ANDREAS
- 20 JOHANN

Insgesamt 44 Männer heißen in der Gemeinde Johann, der zweithäufigste männliche Vorname ist Franz (40x).

- 21 BADETEICH
- 22 DREI
- 23 GOTTHARD

Frohe Weihnachten

*Danke fürs Mitraten!
Euer Emmi*

Bildungskalender Frühling 2020

Die Marktgemeinde Raxendorf hat gemeinsam mit der Volkshochschule Südliches Waldviertel ein umfangreiches Kursangebot für das Frühjahr 2020 erarbeitet.

EDV

Tablet- und Smartphoneschulung für SeniorInnen - Basis- und Zusatzmodul „Kommunikation“

Kursinhalt: Dieser Kurs ist auf die Bedürfnisse von SeniorInnen abgestimmt und bietet einen Einstieg in Basiskenntnisse und praktische Anwendungen. Beim Zusatzmodul dreht sich alles rund um die Kommunikation via Tablet oder Smartphone.

DETAILS

- Termin: Dienstag 24. März 2020 und 31. März 2020, jeweils von 15 bis 17.30 Uhr, 6 UE
- Kursleiter: Johann Naderer
- Ort: Gemeindeamt Raxendorf
- Kosten: 60 €
- Mitzubringen: eigenes Smartphone/ Tablet, Grundkenntnisse erforderlich
- Anmeldung/Info: VHS 07415 6760-30

Fotografie für EinsteigerInnen

Kursinhalt: Sie haben vor, sich eine Digitale Kamera zu kaufen? Eine Spiegelreflex oder doch spiegellos? Sie haben bereits eine Kamera und wollen wissen, wie sie die Landschaft sieht? Bei diesem praxisnahen Fotokurs zeige ich Ihnen, was Sie an einer Kamera wirklich brauchen und wie Sie es nutzen. Was ist die Blende? Wozu brauche ich die ISO? Ebenfalls zeige ich Ihnen, was ich benutze und vor allem warum. Was gibt es alles in der Welt der Fotografie und was brauche ich davon wirklich?

DETAILS

- Termin: SA 23. Mai 2020, 8 bis 12 Uhr
- Kursleiter: Jürgen Weginger, www.weginger-photography.at
- Treffpunkt: Gemeindeamt Raxendorf
- Kosten: 65 €
- Mitzubringen: Fotoausrüstung (Stativ, Polarisationsfilter)
- Anmeldung/Info: VHS 07415 6760-30

Baby/Neugeborene

Babymassagekurs

Kursinhalt: Ich zeige euch hilfreiche Grifftechniken, die euer Baby bei seiner/ihrer Entwicklung gut unterstützen. Z.B.: bei Blähungen, beim Zahnen, bei Erkältungen aber auch allg. bei der Bewegungsentwicklung. Jede/r Mama/Papa massiert dabei ihr/sein eigenes Kind.

DETAILS

- Termin: ab Dienstag 25. Februar, 9.30 bis 10.30 Uhr, 6 Termine
- Kursleiterin: Beate Birringer-Zauner
- Ort: Gemeindeamt Raxendorf
- Kosten: 78 € inkl. Unterlagen
- Mitzubringen: Babydecke
- Anmeldung/Info: 0676/6712387 oder beate.birringer@gmx.at

Kinder

Selbstverteidigung für Kinder (7-10 Jahre)

Kursinhalt: Für das richtige Verhalten gegenüber Erwachsenen werden Situationen verbal durchgespielt – Thematischer Hintergrund: „Mein Körper gehört mir“. Das körperliche Training für die Selbstverteidigung soll Spaß machen, aber nicht als „Techniken gegen erwachsene Angreifer“ missverstanden werden.

DETAILS

- Termin: ab Montag 2. März 2020, 16–18 Uhr, 4 Termine
- Kursleiter: Wilhelm Haager
- Ort: Turnsaal der VS Raxendorf
- Kosten: 60 €
- Mitzubringen: Sportkleidung, Hallenschuhe, Getränk
- Anmeldung/Info: VHS 07415 6760-30

Kochen: Gewürzkunde

Gewürze: Schatzkästchen unserer Gesundheit

Kursinhalt: It's all about spice, oder was Sie schon immer über verschiedene Gewürze wissen wollten. Das Team der Ernährungserei nimmt

Sie mit auf eine kunterbunte Reise in die Gewürzwelt. Geschichte und Herkunft der Gewürze sowie Gewürzmischungen und den gesundheitlichen Vorteil – mehr als nur Salz und Pfeffer! Gewürze riechen, verkosten und abschließend Gewürzmischungen selbst kreieren.

DETAILS

- Termin: Donnerstag 12. März 2020, 18–21 Uhr
- Kursleiterinnen: Sandra Seitner und Viktoria Schwarz (Ernährungserei)
- Ort: Gemeindeamt Raxendorf
- Kosten: 36 € inkl. Skriptum, Rezepte und Gewürzzubereitungen
- Anmeldung/Info: office@ernaehrerei.at, 0664 94 50 564, online unter www.ernaehrerei.at

Naturschule

„Tinkturen-Käuterschnaps-Magenbitter“: Heilkräuter, Wildkräuter bestimmen sammeln und direkt verarbeiten (ansetzen). Anleitung und Tipps zur Weiterverarbeitung und Gebrauch.

DETAILS

- Termin: Samstag 16. Mai 2020, 14–16 Uhr
- Kursleiter: Roland Kührer, Kräuterpädagoge
- Treffpunkt: Gemeindeamt Raxendorf
- Kosten: 35 € inkl. Material und Unterlagen
- Anmeldung/Info: 0676 4509392, www.fitwerkstatt.at, office@fitwerkstatt.at
- ACHTUNG: begrenzte Teilnehmerzahl

Bildungskalender Frühling 2020

Naturschule

Hustensirup selbst herstellen

Kursinhalt: Heilkräuter und Wildkräuter bestimmen, sammeln und direkt vorbereiten für die Fermentation durch Schichtmethode im Einmachglas. Anleitung und Tipps zur Weiterverarbeitung und zum Gebrauch.

DETAILS

- Termin: SA 13. Juni 2020, 14–16 Uhr
- Kursleiter: Roland Kührer, Kräuterpädagoge
- Treffpunkt: Gemeindeamt Raxendorf
- Kosten: 35 € inkl. Material
- Anmeldung/Info: 0676 4509392, www.fitwerkstatt.at, office@fitwerkstatt.at
- ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl

Gesundheit/Bewegung

Antara-Rückentraining

Kursinhalt: Spezielle ruhige und zugleich intensive Übungen, die teilweise vorchoreographiert sind, korrigieren die Körperhaltung, verbessern die Beweglichkeit, kräftigen Beckenboden- und die Bauchmuskulatur. Einstieg jederzeit möglich!

DETAILS

- Termin: ab DO 6. Februar, 19.30 - 20.30 Uhr
- Kursleiter: Roland Kührer
- Ort: Volksschule Raxendorf
- Kosten: 110 € 10er Pass
- Mitzubringen: Trainingskleidung, Trinkflasche
- Anmeldung/Info: 0676 4509392, www.fitwerkstatt.at, office@fitwerkstatt.at

Selbstverteidigung für Erwachsene (ab 13 Jahren)

Kursinhalt: Deeskalieren oder Grenzen setzen? Schwerpunkt des Kurses ist das Erlernen, in stressigen Situationen die richtigen Entscheidungen zu treffen. Auch körperliche Techniken werden trainiert.

DETAILS

- Termin: ab DO 5., 19., und 26. März sowie 2. April 2020, 16–18 Uhr (vier Termine)
- Kursleiter: Wilhelm Haager
- Ort: Turnsaal der VS Raxendorf
- Kosten: 75 €
- Mitzubringen: Sportkleidung, Hallenschuhe, Getränk und Schreibunterlagen
- Anmeldung/Info: VHS 07415 6760-30

Körper und Seele

Gelassener die Welt der Gefühle erleben

Kursinhalt: Aroma-Öle sind eine natürliche Quelle des Wohlbefindens. Die sogenannten Emotionsöle erleichtern das Annehmen und Loslassen von Gefühlen, um damit eine neue innere Ausrichtung im Leben zu ermöglichen. Für alle, die auf der Suche nach mehr Stabilität und Ausgeglichenheit auf emotionaler Ebene sind.

DETAILS

- Termin: MI 1. April 2020, 18.30 – 21 Uhr
- Kursleiterin: Agnes Frühwald-Scherer, Aromapraktikerin, Raindrop-Practitioner
- Ort: Gemeindeamt Raxendorf
- Kosten: 22 € inkl. Unterlagen
- Mitzubringen: Schreibzeug
- Anmeldung/Info: VHS 07415 6760-30

Vorträge

Hilfe ein Pflegefall! - Was nun?

Inhalt: Die akute oder chronische Pflegebedürftigkeit eines Familienmitgliedes kann für Angehörige eine belastende Situation darstellen. Wir informieren über erste Schritte für die häusliche Versorgung, über pflegerische Angebote in Österreich und vermitteln Basisfertigkeiten für die Pflege von Angehörigen.

DETAILS

- Termin: MI 15. April 2020, 19-20.30 Uhr
- Kursleiterinnen: DGKP Carina Starkl, BSc. und DGKP Vanessa Schabberger, BSc.
- Ort: Gemeindeamt Raxendorf
- Kosten: freiwillige Spende
- Anmeldung bis 1. April bei Carina Starkl unter 0664/2186456 oder Vanessa Schabberger, weitere Infos: 0650/4848311 oder unter office@pflegepraxis-care4you.at
- ACHTUNG: begrenzte Teilnehmeranzahl!



Veranstaltungskalender 2020

Dezember		22.	Kirtagsessen im GH Mitterbauer <i>(Bitte um Vorbestellung)</i>	23.	VHS Kursbeginn: Fotografie für Einsteiger
31.	Silvesterwandern in Heiligenblut	24.	VHS Kursbeginn: Tablet- und Smartphoneschulung für Senioren	30.-31.	Pfingstfest der FF Brauneegg
Jänner		April		Juni	
5.	Frühschoppen der FF Raxendorf	1.	VHS-Kurs „Gelassener die Welt der Gefühle erleben“	1.6.	Pfingstfest der FF-Brauneegg
13.	Dorfbücherei Afterbach	4.	Preisschnapsen des USV-Raxendorf	1.	Erstkommunion Raxendorf
15.	Seniorenball VAZ St. Pölten	15.	VHS-Vortrag: „Hilfe ein Pflegefall! - Was nun?“	4.	Wanderung der Senioren mit einem Naturvermittler
17.	Preisschnapsen der Senioren im GH Geyer in Feistritz	18.	Gesellschaftsschnapsen im GH Liebner-Pritz	5.	Lange Nacht der Kirchen - Sternwanderung in Raxendorf
18.	Feuerwehrball der FF-Heiligenblut im GH Mitterbauer	19.	Kirtag in Zeining	7.	Kirtag mit Pfarrfest in Heiligenblut
25.	Maskenball des MV Raxendorf	19.	Konzert Schwarzholzorchester - Musikschule Jauerling im Dorfgemeinschaftshaus Mühldorf	7.	Kirtagsessen im GH Mitterbauer <i>(Bitte um Vorbestellung)</i>
26.	Gemeinderatswahl	24.-26.	Feuerwehrfest der FF-Raxendorf	7.	Jubiäumskonzert 30 Jahre Musikschule Jauerling in Emmersdorf
Februar		25.	Damenschnapsen im GH Liebner-Pritz in Brauneegg	10.	Bezirkswallfahrt der Senioren nach Maria Taferl
1.	Feuerwehrball der FF-Brauneegg im GH Liebner-Pritz	25.	Popnight der Musikschule Jauerling im GH Lagler/Loizendorf	13.	VHS-Kurs: Hustensirup selbst herstellen
6.	VHS-Kursbeginn: Antara-Rückentraining	Mai		14.	Dorrfest in Zeining
8.	Imkerverein Heiligenblut - Hauptversammlung im GH Mitterbauer	1.	Maibaumaufstellen in den Dörfern	14.	Pfarre Raxendorf - Wallfahrt nach Kirchschatz
13.-14.	Seniorenmesse VAZ St. Pölten	4.	Dorfbücherei Afterbach	19.	Sonnwendfeuer in Raxendorf
23.	Bratwürstelschmaus im GH Mitterbauer	5.-11.	Landesreise der Senioren nach Malta	20.	Sonnwendfeuer in Heiligenblut
23.	Kindermaskenball im FF-Haus Heiligenblut	8.	Talentkonzert der Musikschule im Kerblerhaus Maria Laach	20.	Sonnwendfeuer in Afterbach
24.	Fasching in der Dorfbücherei Afterbach	10.	Kirtag in Raxendorf	20.	Sonnwendfeuer in Zeining
25.	VHS-Kursbeginn: Babymassage	15.	Muttertagsfeier der Senioren GH Mayer in Brauneegg	21.	Dorrfest in Lehsdorf
25.	Kinderfasching im GH Liebner-Pritz in Brauneegg	16.	VHS-Kurs: „Tinkturen-Kräuterschnaps-Magenbitter“	22.-25.	Teilbezirksausflug der Senioren auf die Insel Mainau, Vorarlberg
März		17.	100-Jahrfeier der Imker mit Hl. Messe in Heiligenblut	25.	Senioren-Wanderung am Friedensweg in Purgstall
1.	Fastensuppenaktion der Pfarre Raxendorf	20.	Feuerwehrfest der FF Heiligenblut	26.	Sonnwendfeuer Brauneegg
1.	Blutspendeaktion in Raxendorf	21.	Junior Day des USV Raxendorf	Juli	
1.	Landwirtschaftskammerwahlen	21.	Motorradweihe Bikerfreunde	2.	Pfarre Raxendorf - Wallfahrt nach Maria Laach
2.	VHS-Kursbeginn: Selbstverteidigung für Kinder	23.-24.	Feuerwehrfest der FF Heiligenblut	2.	Senioren-Wanderung mit einem Naturvermittler
5.	VHS-Kursbeginn: Selbstverteidigung für Erwachsene			5.	Tag der Blasmusik in Raxendorf
12.	VHS-Kurs: Gewürze: Schatzkästchen unserer Gesundheit			6.	Dorfbücherei Afterbach
19.	Kinofahrt der Senioren nach Grein			12.	Kirtag in Raxendorf
22.	Kirtag in Heiligenblut, Fastensuppenessen in Heiligenblut			12.	5. Doppel-Tennisturnier des UTV am Tennisplatz in Raxendorf

Veranstaltungskalender 2020

August	
6.	Wanderung der Senioren mit einem Naturvermittler
7.-9.	53. Gartenfest der KJL-Raxendorf
15.	Kräutersegnung beim Wetterkreuz in Braunegg
September	
3.	Wanderung der Senioren mit einem Naturvermittler
6.	Pfarrkirche Raxendorf - Familienwallfahrt Maria Taferl
7.	Dorfbücherei Afterbach
11.-13.	Sturmheuriger des USV-Raxendorf
20.	Erntedankfest in Heiligenblut
26.	Seniorentreff der Dorfgemeinschaft Afterbach
Oktober	
1.	Wanderung der Senioren mit einem Naturvermittler
4.	10. Hobby-, Kunsthandwerk- & Schmankerl-Kirtag der Dorfgemeinschaft Braunegg
4.	Erntedankfest in Raxendorf
9.	Geburts- & Jubelfeier der Senioren im GH Liebner-Pritz
10.	Bunter Abend im GH Geyer Feistritz
11.	Zeinger Fußwallfahrt nach Maria Laach
11.	Erntedankfest in Braunegg
16.-18.	Oktoberfest des Musikvereins Raxendorf
19.	Dorfbücherei Afterbach
26.	Wandertag des USV Raxendorf
November	
2.11.	Allerseelen-Messe der Senioren
7.11.	Messe der Ehejubilare in Raxendorf
8. und 15.	Ganslessen im GH Liebner-Pritz (Bitte um Vorbestellung)
22.11.	Jugendmesse mit Agape der KJ-Raxendorf
29.11.	Kirtag mit Heiligenbluter Advent
29.11.	Kirtagsessen im GH Mitterbauer (Bitte um Vorbestellung)
Dezember	
2.12.	Weihnachtsfeier, Hauptversammlung der Senioren im GH Mitterbauer
6.12.	Sparvereinsauszahlung GH Liebner-Pritz
30.12.	Tischtennisturnier USV Raxendorf
31.12.	Silvesterwanderung der FF Heiligenblut

Änderungen vorbehalten!
Alle Veranstaltungen im Detail finden Sie auf www.raxendorf.at

ROTES KREUZ

Rettungssanitäter Ausbildung in der Bezirksstelle

Da die Rettungssanitäter-Kurse der vergangenen beiden Jahre auf große Resonanz gestoßen sind, veranstaltet das Rote Kreuz Pöggstall auch kommendes Jahr ab 18. Jänner 2020 wieder einen berufsbegleitenden Rettungssanitäter-Kurs.

Das Rote Kreuz bietet eine gute Möglichkeit, im eigenen Bezirk ehrenamtlich tätig zu werden. Jede helfende Hand wird gebraucht, um das Einsatzgebiet mit qualifizierten Helfern Tag und Nacht versorgen zu können. Der mit dem Rettungssanitäter-Kurs in Verbindung stehende

Rettungsdienst richtet sich an Personen ab 18 Jahren, welche Interesse an sozialem Engagement haben und Mitmenschen in Krankheit oder Notsituationen helfen möchten.

Der Anmeldeschluss für den Rettungssanitäter-Kurs ist der 10. Jänner 2020.

NICHT VERGESSEN!
Blutspendeaktion 2020:
Sonntag, 1. März 2020
von 8:45 – 12:30 Uhr (durchgehend)
im Turnsaal der Volksschule Raxendorf
LICHTBILDAUSWEIS nicht vergessen!

Ärztendienst

Dezember 2019

24. Heiliger Abend	Dr. Franz WURZER, Pöggstall 02758/2218
25. Christtag	Dr. Brigitte BUCHEGGER, Pöggstall 02758/2850
26. Stefanitag	Dr. Alexander FAKHOURI, Weiten 02758/83 83
28./29.	Dr. Franz WURZER, Pöggstall 02758/2218
31. Silvester	Dr. Alexander FAKHOURI, Weiten 02758/83 83

Jänner 2020

1.	Dr. Alexander FAKHOURI, Weiten 02758/83 83
4.-6.	Dr. Alexander FAKHOURI, Weiten 02758/83 83
11./12.	Dr. Franz WURZER, Pöggstall 02758/2218
18./19.	Dr. Brigitte BUCHEGGER, Pöggstall 02758/2850
25./26.	MR Dr. Helmut MITTERMAIER, Raxendorf 02758/7373

Februar 2020

1./2.	Dr. Brigitte BUCHEGGER, Pöggstall 02758/2850
8./9.	MR Dr. Helmut MITTERMAIER, Raxendorf 02758/7373
15./16.	Dr. Franz WURZER, Pöggstall 02758/2218
22./23.	Dr. Alexander FAKHOURI, Weiten 02758/83 83
29./1.	MR Dr. Helmut MITTERMAIER, Raxendorf 02758/7373

ACHTUNG NEU: Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst nur die Zeit zwischen 8 und 14 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9 bis 11 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19 bis 7 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Zahnärztenotdienst

Dezember 2019

24.-26.	Dr. Mohamed Alborno, 3100 St. Pölten 02742/312052
28./29.	Dr. Gorazd Persoglio, 3350 Langenlois 02734/2324
31. Silvester	Dr. Ingeborg Steininger, 3370 Ybbs/Donau 07412/52222

Jänner 2020

1.	Dr. Ingeborg Steininger, 3370 Ybbs/Donau 07412/52222
4.-6.	DDr. Susanne Hoffmann, 3914 Waldhausen 02877/20077
11./12.	MR Dr. Michael Becker, 3380 Pöchlarn 02757/3334-0
18./19.	DDr. Maximilian Hofbauer, 3500 Pöggstall 02758/4090
25./26.	Dr. Romana Leutner-Salize, 3500 Krems 02732/74197

Februar 2020

1./2.	MR Dr. Michael Becker, 3380 Pöchlarn 02757/3334-0
8./9.	Dr. Erich Maunz, 3390 Melk 02752/54506
15./16.	Dr. Werner Lasinger, 3542 Gföhl, 02716/8608
22./23.	Dr. Brigitta Holzapfel, 3500 Krems 02732/82190
29. /1.	DDr. Sonja Apich, 3243 St. Leonhard/Forst 02756/2575

Der Wochenend- und Feiertagsdienst ist von 9-13 Uhr.

Weitere Infos <http://noe.zahnaerztekammer.at/patientinnen/notdienstsuche>

Notrufnummern

Rettung 144
 Polizei 133
 Feuerwehr 122
 Vergiftungsinformation 01/4064343
 Krankentransportmeldung 14844
 Ärztenotruf 141
 Euronotruf 112
 Rat auf Draht 147
 Frauenhelpline 0800/222555
 Frauenotruf 01/71719
 Telefonseelsorge 142
 Apothekendienst: 1455



Wenn's weh tut! 1450

Seit November 2019 gibt es eine neue telefonische Gesundheitsberatung.

Unter der Rufnummer 1450 (ohne Vorwahl aus allen Netzen) erhält man am Telefon Empfehlungen, was man am besten tun kann, wenn die Gesundheit plötzlich Sorgen bereitet. Eine medizinisch geschulte diplomierte Krankenpflegeperson berät am Telefon und gibt eine passende Empfehlung.

Gerade wenn mal mitten in der Nacht der Zahn pocht, es am Sonntag im Bauch krampft oder am schönsten Nachmittag ein Insektenstich anschwillt, dann wissen Betroffene oft nicht, was zu tun ist. Können die Schmerzen selbst behandelt werden, soll am nächsten Tag ein Hausarzt aufgesucht werden, ist die Behandlung durch einen Facharzt erforderlich oder ist die Notfallambulanz die beste Adresse? All diese gesundheitlichen Beschwerden verunsichern und halten sich nicht an Öffnungszeiten. Vor allem bei Kindern oder älteren Menschen beunruhigen plötzlich auftretende Symptome.

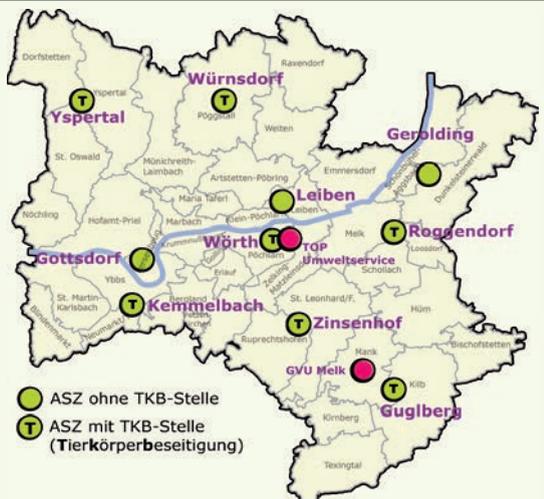
Mit diesem Service erhalten die Patienten rund um die Uhr, an sieben Tagen in der Woche die Möglichkeit, bei gesundheitlichen Problemen anzurufen und erhalten Auskunft über die Dringlichkeit des Anliegens und eine medizinisch validierte Behandlungsempfehlung.





Abfuhrterminkalender

Raxendorf 2020

Hausabholung	Altstoff-Sammelinseln (ASI)	Altstoff-Sammelzentren (ASZ)
Di. 07.01.2020 Restmüll	 <p>ASI 1: Raxendorf - bei Parkplatz Gemeinde-Sammelzentrum ASI 2: Zeining - bei Buswartehaus an der Landesstraße ASI 3: Heiligenblut - bei Parkplatz Friedhof/Feuerwehr ASI 4: Braunegg - bei Gemeinde-Schuppen</p> <p>► Zum <u>Weißglas</u> gehören ausschließlich farblose Glasflaschen, Konservengläser und Flacons</p> <p>► Zum <u>Buntglas</u> gehören ausschließlich eingefärbte Glasflaschen, Konservengläser und Flacons</p> <p>► In die <u>Metall</u>-Container gehören nur Verpackungsmetalle wie z.B. Konservendosen oder Getränkedosen</p> <p>► Sammelbehälter für gebrauchsfähige Alttextilien finden Sie bei allen ASZ und beim Bauhof</p> <p>Nähere Informationen zu den Altstoffsammelinseln (ASI) finden Sie auf www.gvumelk.at/asi</p> 	  <p>Öffnungszeiten der ASZ: (ausgenommen Feiertage)</p> <p>Di Di. 13 bis 19 Uhr Leiben Di. 13 bis 19 Uhr Gerolding</p> <p>Mi Mi. 13 bis 19 Uhr Zinsenhof Mi. 13 bis 19 Uhr Würnsdorf</p> <p>Do Do. 9 bis 19 Uhr Kammelbach Do. 13 bis 19 Uhr Yspertal</p> <p>Fr Fr. 11 bis 19 Uhr Guglberg Fr. 11 bis 19 Uhr Roggendorf</p> <p>Sa Sa. 7 bis 13 Uhr Gottsdorf Sa. 7 bis 13 Uhr Wörth</p> <p>Von 24.12.2020 bis 6.1.2021 sind alle ASZ geschlossen</p> <p>Abgabemöglichkeit für: Sperrmüll, Holz, Metall, Bioabfall, Altöl, Bauschutt, Reifen, Alttextilien, Siloplanen, Kanister, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, uvm...</p> 
Do. 09.01.2020 Bio		
Do. 16.01.2020 Papier		
Do. 23.01.2020 Bio		
Do. 30.01.2020 Restmüll		
Do. 06.02.2020 Bio		
Do. 06.02.2020 Gelbe Tonne		
Do. 20.02.2020 Bio		
Do. 27.02.2020 Papier		
Do. 27.02.2020 Restmüll		
Do. 05.03.2020 Bio		
Do. 19.03.2020 Bio		
Do. 19.03.2020 Gelbe Tonne		
Do. 26.03.2020 Restmüll		
Do. 02.04.2020 Bio		
Fr. 03.04.2020 Papier		
Do. 16.04.2020 Bio		
Do. 23.04.2020 Restmüll		
Do. 30.04.2020 Bio		
Do. 30.04.2020 Gelbe Tonne		
Do. 14.05.2020 Bio		
Do. 14.05.2020 Restmüll		
Fr. 22.05.2020 Papier		
Do. 28.05.2020 Bio		
Do. 04.06.2020 Gelbe Tonne		
Di. 16.06.2020 Bio		
Do. 18.06.2020 Restmüll		
Do. 25.06.2020 Bio		
Do. 02.07.2020 Papier		
Do. 09.07.2020 Bio		
Do. 16.07.2020 Restmüll		
Do. 23.07.2020 Bio		
Do. 23.07.2020 Gelbe Tonne		
Do. 06.08.2020 Bio		
Do. 13.08.2020 Papier		
Do. 13.08.2020 Restmüll		
Do. 20.08.2020 Bio		
Do. 03.09.2020 Bio		
Do. 03.09.2020 Gelbe Tonne		
Do. 10.09.2020 Restmüll		
Do. 17.09.2020 Bio		
Do. 24.09.2020 Papier		
Do. 01.10.2020 Bio		
Do. 08.10.2020 Restmüll		
Do. 15.10.2020 Bio		
Do. 15.10.2020 Gelbe Tonne		
Do. 29.10.2020 Bio		
Do. 05.11.2020 Papier		
Do. 05.11.2020 Restmüll		
Do. 12.11.2020 Bio		
Do. 26.11.2020 Bio		
Do. 26.11.2020 Gelbe Tonne		
Do. 03.12.2020 Restmüll		
Do. 10.12.2020 Bio		
Do. 17.12.2020 Papier		
Mi. 23.12.2020 Bio		
Do. 31.12.2020 Restmüll		

Die Müllbehälter müssen **bis spätestens 5 Uhr früh** des jeweiligen Abfuhrtermines bereitgestellt werden! Bei Zufahrtsbehinderung (z.B. Baustellen) muss die Bereitstellung an einem für das Müllfahrzeug leicht erreichbaren Platz erfolgen.